

# Naturraumkartierung Oberösterreich



## Landschaftserhebung Gemeinde Dietach

# Naturraumkartierung Oberösterreich

Landschaftserhebung  
Gemeinde Dietach

## Endbericht

Auftragnehmer:  
Dr. Josef Eisner, TB für Biologie

Bearbeiter:  
Mag. Peter Prack

im Auftrag der Oö. Landesregierung,  
Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung OÖ

### Impressum:

Medieninhaber: Land Oberösterreich  
Herausgeber:  
Amt der O ö. Landesregierung  
Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung Oberösterreich  
A-4560 Kirchdorf an der Krems  
Tel.: +43 7582 685 533  
Fax: +43 7582 685 399  
E-Mail: biokart.post@ooe.gv.at  
Projektleitung: Mag. Kurt Rußmann  
Projektbetreuung: Martina Auer, Mag. Günter Dorninger  
Redaktion: Marlies Aigner, Martina Auer, Mag. Günter Dorninger, Mag. Kurt Rußmann

Layout und Grafik: G. Dorninger (natur:raum)  
Herstellung: Eigenvervielfältigung

Kirchdorf a. d. Krems, 2004

© Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung, Verbreitung oder  
Verwertung bleiben dem Land Oberösterreich vorbehalten

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. VORBEMERKUNGEN</b>	<b>1</b>
<b>2. BESCHREIBUNG DER EINZELNEN TEILGEBIETE</b>	<b>3</b>
2.1 Teilgebiet 1: <i>Flachwelliges, von Bachtälern strukturiertes, ackerbaudominiertes Riedelland</i>	3
2.2 Teilgebiet 2: <i>Ennsterrassen</i>	5
<b>3. ZUSAMMENFASSENDE BESCHREIBUNG</b>	<b>8</b>
<b>4. VERWENDETE LITERATUR UND QUELLENVERZEICHNIS:</b>	<b>13</b>

**Anhang 1:** Fotodokumentation

**Anhang 2:** Beschreibung der Einzelflächen

**Anhang 3:** Karten

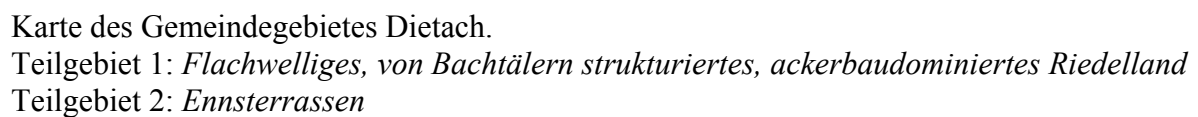
## 1. Vorbemerkungen

Die Gemeinde Dietach liegt im östlichen oberösterreichischen Alpenvorland, nördlich angrenzend an die Stadtgemeinde Steyr. Sie hat eine Fläche von 20,6 km<sup>2</sup> und 2384 Einwohner (1999). Der Gemeindehauptort liegt auf 313 m Seehöhe. Die Flächenanteile sind: 16,9% Wald, 72 % Agrarflächen, 5,8% Gärten und 5,3% sonstige Flächen.

Im Auftrag der Oö. Landesregierung, Naturschutzabteilung, wurde im Jahr 2002 eine Landschaftserhebung in der Gemeinde durchgeführt, die auf folgenden Unterlagen beruht:

- SW-Orthofoto im Triangulierungsblattschnitt 1:5000 (vom Auftraggeber)
- Farb-Orthofoto im Triangulierungsblattschnitt 1:5000 (Befliegung 2002) (vom Auftraggeber)
- Gemeindegrenzen aus DKM des BEV (vom Auftraggeber)
- ÖK50 (vom Auftraggeber)
- Gewässernetz aus ÖK50 (vom Auftraggeber)
- 10m Höhengichtlinien generiert aus DHM des BEV (vom Auftraggeber)
- naturschutzfachliche Raumgliederung Oberösterreichs (vom Auftraggeber)
- Moorflächen nach Krisai (aus GENISYS)
- Abgrenzung Großwaldgebiete (vom Auftraggeber)
- GIS: Muster-Shape-Dateien (ArcView 3.2) (vom Auftraggeber)
- GIS: ArcView-Legenden (\*.avl) (vom Auftraggeber)
- Datenbank-Applikation zur Sach-Datenbearbeitung (Access97) (vom Auftraggeber)
- Flächenwidmungsplan der Gemeinde Dietach von 1999 ##(Erhebung am Gemeindeamt 2.7.2002)
- Sichtung der die Gemeinde betreffenden Inhalte aus GENISYS (8. 3. .2.2003)
- Auswertung des Natur- und Landschaftsleitbilds Unteres Enns- und Steyrtal für das Teilgebiet Ennsterrassen, das in dieser Einheit liegt.
- Geo – Info- Datenbank der OÖ Landesregierung

Weil die aktuellen Farb-Orthofotos erst nach der Begehungsphase (Ende August bis Mitte September) verfügbar waren, wurde auf Basis der älteren und qualitativ geringerwertigeren SW-Orthofotos vermehrt im Freiland kartiert. Diese Ergebnisse wurden in einem zweiten



## 2. Beschreibung der einzelnen Teilgebiete

### 2.1 Teilgebiet 1: *Flachwelliges, von Bachtälern strukturiertes, ackerbaudominiertes Riedelland*

Struktur/Nutzungs-merkmal	Charakterisierung
Wald	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Gesamtgebiet der Gemeinde 19,5%, im Teilgebiet 17,9%.</li> <li>• Zwei größere Forste mit Fichtenmonokulturen, kleineren Laubholzbereichen und Laub- Nadel – Mischwald: <i>Bannholz</i> im Nordteil der Gemeinde (hier auch einige kleine Teiche). Neuaufforstungen unter anderem auf den ausgedehnten Windbruchflächen vom Jahr 1990 teils wieder mit Fichten, aber auch mit auch mit Laubgehölzen. <i>Wälder am Kerschberg</i> im SW der Gemeinde.</li> <li>• Entlang der Bachtäler (vgl. unten, Punkt Gewässer) sind schmale, lokal auch breitere Auen (v.a. Esche, Schwarzerle) ausgebildet. Am Simsenberg – Bach finden sich etwas größere Auwaldflächen, die mit den gleichartigen Flächen am linken Ufer (Gemeinde Wolfert) bedeutende Bestände dieses Biototyps bilden. Bemerkenswertes Massenaufreten von Frühblühern wie v.a. <i>Leucojum vernum</i>, <i>Caltha palustris</i>, ....</li> <li>• Die Einhänge zu den Bachtälern (v.a. Esche, Bergahorn, Winterlinde, Stieleiche, seltener Rotbuche und Hainbuche) sind meist in naturnahem Zustand, nur kleine, lokale Fichten – Monokulturen.. Flächenmäßig am bedeutendsten sind sie am Simsenberg- Bach ausgebildet.</li> <li>• Naturnaher Hangwald an der Teilgebietsgrenze: Östliche Fortsetzung des Heubergs bei Winkling und Asang.</li> </ul>
Landwirtschaftliche Nutzung / Nutzungsintensität	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fast ausschließlich Ackerbaubetriebe. Die ausgedehnten ebenen Flächen zwischen den Bachtälern präsentieren sich als weithin ausgeräumte Feldflur. Zwei Bereiche fallen durch Weideflächen mit Rinderhaltung auf (Heuberg und Bereich südwestlich des Ortskerns), im Nordteil ein Bereich mit Grünland und Weiden im Zusammenhang mit einem Pferdehalter.</li> <li>• Wiesen sind vor allem an Hängen zu den Bächen erhalten. Neben intensiv bewirtschafteten, nährstoffreichen Flächen auch mesophile und magerere Flächen, letztere meist aber verbrachend und tlw. schon in Verbuschung begriffen.. Auffällig ist, dass die Weisen z.t. noch gemäht werden, ohne dass das Mähgut abtransportiert wird (trifft für mesophile und magere Flächen zu). Feuchtwiesen in der Bachau waren früher vorhanden. Jetzt finden sich fast ausschließlich nur mehr Brachen, die im raschen Zuwachsen mit Gehölzen begriffen sind Eine Feuchtwiese westlich des Ortskerns.</li> </ul>
Strukturelemente	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Streuobstbestände um die Gehöfte sind landschaftsprägend und in weiten Bereichen der ausgeräumten Feldflur die einzigen</li> </ul>

	<p>ökologisch wertvollen Strukturen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Obstbaum-Alleen und –zeilen konzentrieren sich auf den Nahbereich der Weiler und Gehöfte. In der freien Feldflur sind sie selten.</li> <li>• Die Verjüngung der Streuobstbestände und Alleen wird teilweise durchgeführt, oft fehlt es aber an der Pflege der neuen Bestände.</li> <li>• Hecken: Landschaftsgliedernde Heckenzüge sind abseits der Ufergehölze der Bäche kaum vorhanden.</li> <li>• Feldgehölze findet man am ehesten an Hängen, in Wiesenflächen eingesprengt. Die Zusammensetzung ist praktisch durchgehend naturnah (große Eichen, Eschen, Weißdorn, ...).</li> <li>• Zwischen den Ortschaften Thann und Hilbern liegt ein struktureicherer Landschaftsausschnitt mit Kleinwaldflächen und Feldgehölzen, mit Wiesenstreifen (in der Kartierung als fette Wiesen nicht aufscheinend). Der Thanner Bach verläuft hier leider verrohrt.</li> <li>• Die Uferbegleitgehölze sind meist von naturnahem Aufbau und zumeist durchgehend und beidufrig ausgebildet. Esche und Schwarzerle dominieren. Einzeilige und breitere Bereiche. Vgl. unter Wälder, stellenweise Bachauen.</li> </ul>
Gewässer	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Drei Bäche verlaufen im Norden des Teilgebiets ungefähr von S nach N. Der bedeutendste und größte davon ist der Simsenbergbach (im Nordteil: Penkinger Bach), der die Grenze zur Nachbargemeinde Wolfers bildet. Nach Osten folgt der Thanner Bach, und noch weiter östlich ein namenloser Bach (aus der Gemeinde Kronstorf kommend und dort tlw. verrohrt, nur kurzer Verlauf im Gemeindegebiet). Die Bäche sind naturnah strukturiert, kaum reguliert und mäandrieren tlw. durch schöne Schwarzerlen – Eschen – Bachauen. Verrohrung des Thanner Bachs auf einer beträchtlichen Strecke. Ausleitung des Simsenbergbachs bei einer Fischzucht. Stallbach: Der Stallbach beginnt südlich Stadtkirchen bei einem Fischteich und verläuft, teilweise mit naturnahem Ufergehölz, teilweise begradigt und ohne solches, von S nach N zur Gemeindegrenze nördlich Stadtkirchen.</li> <li>Namenloser Bach an der NW – Seite des Kerschbergs.</li> <li>Namenloser Bach vom Kerschberg nach Niedergleink.</li> <li>• Stillgewässer: Eine beträchtliche Zahl von kleinen Teichen wird zur Fischzucht genutzt und ist mehr oder weniger naturfern strukturiert. Daneben kleinere Teiche oder Tümpel in der Bachau, aber auch z.B. im Bannholz. Maßnahmen zur Verbesserung der Biotopqualität wären relativ einfach.</li> </ul>
Rohstoffabbau / Deponien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine aufgelassene Schottergrube ganz im Nordteil des Gemeindegebiets, ohne Nachnutzung, Gehölzanflug, Ruderalfluren.</li> </ul>
Siedlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dietach, Ortskern (tlw. in der benachbarten Raumeinheit) mit Neubaugebieten am Heuberg – Abhang); Siedlung Heuberg (nördlich oberhalb des Heuberg – Abhangs); Ostabhang des Kerschbergs; Thalling (Talmulde SW des Ortskerns); Stadtkirchen</li> </ul>

	<p>(ehem. Kirchweiler, in jüngster Zeit Neubautätigkeit, zusammengewachsen mit Aigen); landwirtschaftliche Weiler Thann, Hilbern, Lichtkogel, Pfaffing (hier auch Neubauten); weiters Einzelgehöfte.</p> <p>Gewerbebereich am Scheitel der Bundesstraße 138 (Heuberg).</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zersiedelung: am und überm Heuberg, Kerschberg – Ostabhang, Bereich Thalling SW des Ortskerns und im Bereich des Weilers Aigen, ansonsten gering. Ein kleiner Siedlungssplitter in der Feldflur liegt unweit der Siedlung Heuberg beim Weiler Pfaffing.</li> </ul>
Relief	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Höhenlagen zwischen 376 m (Südwesten) und 309 m (Penkinger Bach ganz im Norden, desgl. Stallbach im Norden).</li> <li>• Der Großteil des Teilgebiets stellt eine nur wenig gewellte Ebene dar (geologische Einheiten: Ältere und Jüngere Deckenschotter). . Markant sind der Abfall zum Simsenbergbach/ Penkinger Bach, sowie die Abhänge zum zweiten Teilgebiet, nämlich der Ostabfall des Kerschbergs, der Heuberg, und die ostexponierte Fortsetzung des Heubergs bei Asang. Bei Stadlkirchen ist der Übergang von den Älteren zu den Jüngeren Deckenschottern als ostexponierter Hang ausgebildet. Die Mulde des Thanner Bachs und die Eintalungen der Bäche an beiden Seiten des Kerschbergs sind weitere erwähnenswerte Strukturen.</li> </ul>
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbrachung und Verbuschung von Magerwiesen an Böschungen und Hängen. Verlust der Feuchtwiesen in den Bachauen.</li> <li>• Intensive Bautätigkeit in Niedergleink und in der weiteren Umgebung des Ortskerns.</li> <li>• Bachverrohrungen. Vgl. Zusammenfassung!</li> </ul>

## 2.2 Teilgebiet 2: *Ennsterrassen*

Struktur/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Gesamtgebiet der Gemeinde 19,5%, im Teilgebiet 21,7%.</li> <li>• Ausgedehnte Fichten – Monokultur des Dietacher Holzes. Teils überaus steile, durchwegs sehr naturnahe Laubwälder (Buche, Eiche, Elsbeerbaum, ...) an den Einhängen zur Enns bzw. ihrer Austufe. Zwei weitere Wälder von mehreren Hektar Größe im Nordteil des Teilgebiets (einer zum Teil Laubwald, der andere gänzlich). Ostexponierter Abhang südlich Staning tlw. mit naturnahem Laubwald bestockt. Terrassenböschungen befinden sich tlw. im Prozeß der natürlichen Wiederbewaldung, kleinflächig findet man auch Aufforstungen, vor allem mit Fichte.</li> <li>• Schmalere Auwaldstreifen im Unterwasserbereich des KW Staning.</li> </ul>

Landwirtschaftliche Nutzung / Nutzungsintensität	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Intensiver Ackerbau auf den fast durchwegs ebenen Flächen. Ackerbaubetriebe dominieren, daher geringer Grünlandanteil. Siedlungen, Böschungen, Wälder und die insgesamt nicht sehr große Ausdehnung des Teilraums führen dazu, dass die Landschaft keinen ausgesprochen ausgeräumten Eindruck macht, obwohl die Feldflur durchaus strukturarm ist.</li> <li>• Wiesen sind vor allem an Hängen von der Enns – Hochterrasse zur Niederterrasse und von der Niederterrasse zur Austufe vorhanden, allerdings zum Großteil schon in verbrachte, teilweise verbuschtem Zustand. Auch Aufforstungen sind vorhanden. Einige ebene Fettwiesen bei Staning.</li> <li>• Feuchtwiesen: Letzte Reste einer früher sicher ausgedehnteren Feuchtwiesenzone nördlich von Gleink, vgl. Zusammenfassung.</li> </ul>
Strukturelemente	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Streuobstbestände um die Gehöfte sind landschaftsprägend und in der ausgeräumten Feldflur oft die einzigen ökologisch wertvollen Strukturen.</li> <li>• Obstbaum-Alleen und –zeilen konzentrieren sich auf den Nahbereich der Weiler und Gehöfte. In der freien Feldflur sind sie selten.</li> <li>• Die Verjüngung der Streuobstbestände und Alleen wird teilweise durchgeführt, oft fehlt es aber an der Pflege der neuen Bestände.</li> <li>• Hecken: Neuanlage einiger Strauchhecken bei Staning, sonst kaum Heckenzüge.</li> <li>• Feldgehölze: einige wenige, vor allem an Böschungen. Die Zusammensetzung ist naturnah (Eichen, Eschen, Wildkirschen, Weißdorn, ...).</li> <li>• Massive Inanspruchnahme der Landschaft durch Siedlungs-, Verkehrs- und Gewerbeflächen im Bereich um Dietachdorf (vgl. unten). Schottergruben (vgl. unten).</li> <li>• Uferbegleitgehölze an den Bächen sind nur teilweise vorhanden und meist als schmale, einzeilige Baumhecken ausgebildet.</li> </ul>
Gewässer	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dornacher Bach: Begradigt, bildet einen Teil der Südgrenze der Gemeinde.</li> <li>• Vom Kerschberg her treten bei Niedergleink und nah dem Ortskern zwei kleine Bäche in die Raumeinheit ein. Sie verlaufen in der Feldflur der Niederterrasse begradigt, teilweise mit gut entwickelten Ufergehölzzeilen, teilweise mit lückigem Ufergehölz und z.T. auch ganz ohne ein solches. Nordöstlich des Ortskerns mündet der von Niedergleink kommende Bach in den anderen. Einige Hundert Meter weiter nordöstlich verschwindet der Bach in einer Verrohrung. Vgl. Zusammenfassung!</li> <li>• Stillgewässer: Eine größere Fischteichanlage in Niedergleink. Das Teilgebiet ist sehr arm an Teichen.</li> </ul>
Rohstoffabbau / Deponien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgelassene, teilweise rekultivierte Schottergrube nördlich von Dietachdorf (wird als Aushubdeponie genutzt, was die Sukzession an den Hängen beeinträchtigt hat). Zwei große Schottergruben im Nordteil, beide in Betrieb aber mit aufgelassenen Teilflächen. Am Steilabfall in die nördliche der beiden Gruben Uferschwalben.</li> </ul>

Siedlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dietach, Ortskern (tlw. in der benachbarten Raumeinheit). Dietachdorf: Großer Siedlungsbereich mit traditionell – landwirtschaftlichem Teil (Streuobstbestände und Bauernhöfe), aber auch mit ausgedehnten Neubaubereichen. Niedergleink: Um den landwirtschaftlichen Weiler Niedergleink herum, bzw. entlang der Niedergleinker Straße, haben sich ausgedehnte Siedlungsflächen entwickelt (direkter Zusammenhang mit Siedlung am Kerschberg – Osthang, benachbarte Raumeinheit!). Große Gewerbegebiete südlich und nördlich von Dietachdorf. Asang: Landwirtschaftlicher Weiler und Privathäuser am Hangfuß an der Grenze zur anderen Raumeinheit. Landwirtschaftlicher Weiler Staning.</li> <li>• Zersiedelung: Der Bereich um Dietach, Dietachdorf und Niedergleink ist sowohl von gewerblicher Bautätigkeit, als auch von Siedlungsbau sehr stark betroffen.</li> </ul>
Relief	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Höhenlagen zwischen 314 m (Enns – Hochterrasse nördlich Asang, ca. 311 m (Hochterrassensporn südlich Staning) und 275 m (Enns – Fluß im Unterwasser des KW Staning).</li> <li>• Zum Großteil handelt es sich um die ebenen Flächen der Enns – Niederterrasse. Im Nordteil gehört noch ein kleiner Teil der ausgedehnten Enns – Hochterrasse zum Gebiet, sowie der mittelsteile Abfall von dieser zur Niederterrasse. Ein schmaler Hochterrassensporn südlich von Staning fällt westlich und nördlich mit markanter, mittelsteiler bis steiler Böschung zur Niederterrasse ab, östlich zur Enns. Hier ist der Abfall sehr steil bis senkrecht (Konglomeratfels). Nördlich des KW Staning ist ein Stück Austufe der Enns ausgebildet. Die Niederterrasse fällt zu dieser in steiler, teils mit Konglomeratfels durchsetzter Böschung ab. Für das Landschaftsbild sind natürlich die Hänge, die die Grenze der benachbarten Raumeinheit bilden, sehr wesentlich (Kerschberg, Heuberg, Hang südlich Asang). Anthropogene Reliefformen sind die Schottergruben.</li> </ul>
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Intensive Bautätigkeit in Niedergleink, Dietachdorf und in der weiteren Umgebung des Ortskerns.</li> <li>• Verbrachung und Verbuschung von Magerwiesen an Böschungen und Hängen.</li> <li>• Die Feuchtwiesen – Bereiche südlich Niedergleink, mit Sicherheit Reste einer früher ausgedehnteren Feuchtgebietszone, sind auf winzige Reste zusammengeschrumpft.</li> <li>• Bachverrohrung unterhalb des Heubergs. Vgl. Zusammenfassung!</li> </ul>

### 3. Zusammenfassende Beschreibung

#### Lage:

Die Gemeinde Dietach liegt im östlichen oberösterreichischen Alpenvorland, nördlich angrenzend an die Stadtgemeinde Steyr, auf einer Meereshöhe zwischen 376m und 275 m. sie ist 20,6 km<sup>2</sup> groß. Sie wird in zwei Teilgebiete gegliedert:

Teilgebiet 1: „Flachwelliges, von Bachtälern strukturiertes, ackerbaudominiertes Riedelland“

Teilgebiet 2: „Ennsterrassen“.

Die Gliederung erfolgte nach geologisch – geomorphologischen Gesichtspunkten und folgt der Grenzziehung zwischen den Einheiten „Traun – Enns – Riedelland“ und „Unteres Enns- und Steyrtal“, die für die Natur – und Landschaftsleitbilder für Oberösterreich vorgenommen wurde (NaLa 2001).

Das „flachwellige, von Bachtälern strukturierte, ackerbaudominierte Riedelland besteht aus den geologischen Einheiten der Älteren und Jüngeren Deckenschotter. In Bachmulden und an ihren Einhängen tritt der tertiäre Schlier zutage.

Der Teilraum „Enns – Terrassen“ ist in die Hochterrasse und Niederterrasse der Enns – Schotterablagerungen gegliedert. Eine Austufe der Enns ist nur in sehr geringem Flächenausmaß nördlich des KW Staning ausgebildet.

Als einzige nach dem Naturschutzgesetz geschützte Fläche reicht ein Teil des *Naturschutzgebiets Staninger Leiten* ins Gemeindegebiet (vgl. weiter unten).

Man kann Dietach weiters als eine Gemeinde beschreiben, die durch *zwei Nutzungsformen* bestimmt ist:

#### Von Wohnbau, Gewerbeflächen und Verkehrswegen charakterisierter Teil der Gemeinde:

Der viel kleinere, aber wachsende Teil ist heute bereits so intensiv von Wohnbesiedelung, Gewerbebauten und Verkehrswegen in Anspruch genommen, dass der landwirtschaftliche Charakter in den Hintergrund tritt, wenngleich Äcker auch hier noch mehr als 50 % der Fläche ausmachen. Es handelt sich um das Gebiet, das im Süden von der Gemeindegrenze, im Osten vom Dietacher Holz, im Westen vom Kerschberg und im Norden vom Heuberg

begrenzt ist. Dieser Bereich schließt nahtlos an eine ähnlich strukturierte Zone um Gleink, den der Stadt Steyr eingemeindeten südlichen Nachbarort, an. Die Ortschaft Dornach an der B 115 hat Anteil an beiden Gemeinden. Die Zone Dornach – Gleink ist mit dem nördlichen Stadtteil Steyrs bereits praktisch zusammengewachsen, andererseits erstreckt sie sich bis fast nach Dietachdorf. Das Bild einer eigenständigen Gemeinde wird dadurch beeinträchtigt. Die geplante Westumfahrung Dietachdorfs durch eine Neutrassierung der B 115/ 138 wird diesen Bereich zusätzlich in Anspruch nehmen.

Ökologischen Wert haben in diesem Teilraum insbesondere erhaltene Wiesen und Weiden am Heuberg und die Bachläufe. Sie könnten aufgewertet werden, indem man die teilweise lückigen, bzw. fehlenden Ufergehölze ergänzt, bzw. den meist begradigten Bächen etwas mehr seitlichen Spielraum überläßt.

Im Süden, nah der Gemeindegrenze, verdienen Reste einer ehemals ausgedehnten Feuchtgebietszone Beachtung. Hier ist ein kleiner Rest einer Feuchtwiese mit bemerkenswerten Arten erhalten (*Succisa pratensis*, *Selinum carvifolia*, *Carex acuta*), benachbart eine röhrichtartige Brache, ein Schwarzerlenbestand mit Anklängen an einen Bruchwald und ein naturnah strukturierter Fischteich mit Uferröhricht.

Der Bach, der von Dietach nordostwärts fließt, endet in einer Verrohrung. Hier, am Fuß des Heubergs, befand sich früher ebenfalls eine ausgedehnte Feuchtzone. Der Bach erreichte nie die Enns, sondern versickerte in den Schottern der Niederterrase. Von dieser interessanten Situation ist nichts erhalten.

### **Von Land- und Forstwirtschaft geprägter Teil der Gemeinde:**

Der überwiegende Teil des Gemeindegebiets ist von *meist intensiver Landwirtschaft*, von unterschiedlich intensiver Waldwirtschaft und den dazugehörigen Siedlungsformen (Weiler, Einzelgehöfte, Streuobstbestände, ...) geprägt. Über ihn läßt sich dasselbe sagen wie über die meisten Agrarbereiche des Alpenvorlands. Intensiver Ackerbau bedingt heute strukturarme Feldfluren, in denen Streuobstbestände um die Gehöfte besondere Bedeutung haben.

Wirklich großflächig ausgeräumt wirken nur Teilbereiche im Westen des Gemeindegebiets. Andererseits sei betont, dass ein auf großer Fläche unzerschnitten und ohne andere Beeinträchtigungen homogen erhaltener agrarischer Charakter an sich schon einen beträchtlichen landschaftsökologischen Wert darstellt. (Die einzigen wesentlichen nicht – agrarischen Inanspruchnahmen dieses Bereichs sind die Schottergruben nah Staning, die Gewerbeflächen an der B 138 über dem Heuberg und die Siedlung Stadtkirchen).

Die landwirtschaftlich geprägten Teilräume weisen folgende weitere Charakteristika auf:

### **Wald:**

*Es gibt drei große Waldflächen, in denen Fichten – Monokultur dominiert:* Bannholz (auch gemischte und Laubholzbereiche, einige Stillgewässer, Teilflächen mit interessanter Niederwaldbewirtschaftung von Schwarzerle auf staunassem Boden); Kerschberg (ebenfalls mit gemischten und Laubwaldbereichen, Ursprungsbereiche zweier kleiner Bachläufe mit überwiegend natürlicher Struktur); Dietacher Holz. Dieses ist sehr überwiegend Monokultur, Brunnenschutzgebiet für die Stadt Steyr, zum Großteil in deren Besitz und Gegenstand eines Pflegeprogramms, das ökologische Maßnahmen, also Umwandlung der Monokultur, vorsieht. *Naturnahe Wälder findet man vor allem an den Hängen zu den Bächen, an den Terrassenhängen und zur Enns.* Es kommen eschendominierte Bereiche mit Beimischung von Bergahorn und Linden, eichenreiche und v.a. an der Enns, auch rotbuchenreiche Bestände vor. Die Abhänge zur Enns weisen botanische Besonderheiten auf. Neben der Stieleiche kommt hier auch die Traubeneiche vor. Bemerkenswert ist das häufige Auftreten des Elsbeerbaums *Sorbus torminalis*. An besonders flachgründigen Stellen tritt auch Rotföhre auf. Die Pimpernuß, *Staphylea pinnata*, ist am Unterhang sehr häufig. Der südlichste Teil des Steilhangwalds zur Enns gehört zum Naturschutzgebiet Staninger Leiten. Ganz im Nordosten, nördlich von Staning, ist auf der Niederterrasse ein naturnaher Laubwald (Eiche, Buche) von einigen Hektar Ausdehnung erhalten.

### **Bäche und ihre Auen:**

Überaus naturnah und wertvoll sind die Bachauen. Man findet sie vor allem am Simsenbergbach/ Penkinger Bach, wo sie mit den Flächen auf dem Gebiet der Nachbargemeinde zusammen bedeutende Ausmaße erreichen. Kleinflächig kommen sie auch am Thanner Bach vor. Ufergehölzzeilen sind ebenfalls von diesen Baumarten dominiert. Die Bachauen sind besonders reich an Frühblühern, bemerkenswert sind die Massenvorkommen von Frühlingsknotenblume (*Leucojum vernum*) und Sumpfdotterblume (*Caltha palustris*). Neben einer Reihe weiterer Arten sei noch das Muschelblümchen, *Isopyrum thalictroides*, erwähnt, das hier nicht selten vorkommt. Simsenbergbach/ Penkinger Bach und Thanner Bach sind weitgehend unreguliert, weisen eine unbefestigte Beschaffenheit der Bachsohle auf und mäandrieren meist natürlich.

### **Die Enns:**

*Die Enns hat im Stauraum Staning ihren Flußcharakter verloren*, was noch durch den Schwellbetrieb verstärkt wird. Eine Austufe ist hier nicht vorhanden. Es erfolgt eine Freizeitnutzung durch einen Segelverein. Wertvoll sind allerdings die schon erwähnten Einhänge. *Im Unterwasser des Kraftwerks strömt die Enns kräftig*. Bei Hochwässern wird der Uferstreifen überschwemmt. Trotz mangelnder Dynamik (keine Ausbildung von Schotterbänken) handelt es sich um einen wertvollen Bereich. Es ist ein *Auwaldstreifen* mit Weiden, im unteren Teil ein etwas höher gelegener eschendominierter Bestand ausgebildet.

### **Teiche:**

Auch im agrarisch dominierten Teilbereich sind *naturnahe Stillgewässer* selten, Fischteiche häufiger. Ein Programm zur Restrukturierung der Teiche und -tümpel zur Verbesserung ihrer Qualität als Amphibien – Laichbiotope wird angeregt.

### **Feuchtwiesen:**

Ebenso ist *Feuchtgrünland* nur in sehr geringem Ausmaß erhalten. In den Bachauen verschwindet es durch Bewirtschaftungsaufgabe und Wiederbewaldung, außerhalb dieser gibt es kaum noch Reste (eine Fläche westlich des Ortskerns ist vorhanden und erhaltenswert).

### **Halbtrockenrasen und andere artenreichere Wiesen:**

Solche sind vorwiegend an den Einhängen der Bäche und an den Terrassenböschungen erhalten. Der größere Teil der botanisch wertvollen Standorte wird allerdings nicht mehr bewirtschaftet. Diese Brachen sind teilweise bereits in Verbuschung begriffen. Auch Aufforstungen fanden da und dort an den Hängen statt. Bemerkenswerte Arten der Magerwiesen bzw.- brachen sind unter anderen:

*Bothriochloa ischaemum*, *Campanula glomerata*, *Dianthus superbus* (etliche Standorte im Gemeindegebiet!), *Cytisus nigricans*, *Peucedanum cervaria*, *Prunella grandiflora*, *Stachys recta*, *Sedum telephium* s.str., *Potentilla arenaria*, *Helianthemum ovatum*, *Asperula cynanchica*, *Teucrium chamaedrys*, *Aster amellus*, ....

Es wäre dringend, dem Standortverlust durch Verbrachung und Wiederbewaldung entgegenzuwirken.

Ein besonderes und artenreiches Trockenbiotop stellt der Konglomerat – Steilabfall zum Ennsstausee oberhalb des KW Staning dar.

**Schotterabbau:**

Augenmerk sollte auf die *naturnahe Entwicklung der Schottergruben am Ende ihrer Nutzungsdauer* gelegt werden. Sie bieten das Potential zur Ausbildung von artenreichen, mageren und trockenen Biotopen. Die Grube nördlich von Dietachdorf (im intensiv besiedelten Teilraum gelegen) ist durch ihre Lage und Nutzung (Aushubdeponie, tlw. rehumusiert und wieder landwirtschaftlich genutzt) von geringerem Interesse. Für die beiden Gruben bei Staning sollte die naturnahe Entwicklung sichergestellt werden (in der südliche Grube auch teilweise schon großflächig Schuttdeponie und Anlage eines Ackers).

#### 4. Verwendete Literatur und Quellenverzeichnis:

Eisner J., Hasenleithner C., Hauser E. & A. Pfanzelt (1998): 10 Jahre Forschung an der Enns. — Schriftenreihe der Forschung im Verbund (Wien) 35, 186pp.

Brader M. & F. Essl (1994): Beiträge zur Tier- und Pflanzenwelt der Schottergruben an der Unteren Enns. Beiträge zur Naturkunde Oberösterreichs 2: 3 – 64.

Essl F. (1994): Die Bestandesentwicklung der Gewöhnlichen Küchenschelle (*Pulsatilla vulgaris* MILL.) in Oberösterreich von 1980 – 92. Naturk. Jahrbuch der Stadt Linz 37 – 39: 441 – 455.

Essl, F. (1997): Zum Vorkommen von *Aster amellus*, *Geranium sanguineum*, *Muscari comosum*, *Pseudolysimachion spicatum* und *Sorbus torminalis* in Oberösterreich. Beiträge zur Naturkunde Oberösterreichs 5: 161 – 196.

Essl, F. (2002): Seltene Gefäßpflanzenarten der Trockenvegetation des Unteren Enns- und Steyrtals (Ober- und Niederösterreich). Beiträge zur Naturkunde Oberösterreichs 11: 339 – 393.

Essl F. (2002): Flora, Vegetation und zoologische Untersuchungen (Heuschrecken und Reptilien) der Halbtrockenrasen im Ostteil der Traun – Enns – Platte (Oberösterreich). — Naturkundl. Jahrbuch der Stadt Linz 48 (2002): 193 – 244.

Hauser E. & Pfanzelt A. (1999): Biotopbewertung Unteres Ennstal (Botanik, Wasservögel). Text, Daten, Karten und Bilder (ca. 400 Seiten). — Im Auftrag der Ennskraft AG (Steyr). Unveröffentlicht.

Hauser E. (2003): Die Gefäßpflanzen der drei Enns-Stauräume unterhalb von Steyr (Ober- und Niederösterreich). — Naturkundl. Jahrbuch der Stadt Linz 48 (2002): 245-301.

Oö Landesregierung, 1984: Wasserwirtschaftliches Gutachten für die Traun-Enns-Platte. Geologische Karte 1:50.000.- Abt. Wasserbau, Hydrographischer Dienst

Steinwendtner R. (1995): Die Flora von Steyr mit dem Damberg. Beiträge zur Naturkunde Oberösterreichs 3: 1 - 299

**Anhang 1:** Fotodokumentation

**Anhang 2:** Beschreibung der Einzelflächen

**Anhang 3:** Karten

## **Anhang 1**

### **Fotodokumentation**



Foto 1: Au des Penkinger Bachs (= nördliche Fortsetzung des Simsenbergbachs). Schwarzerlen dominieren in der Baumschicht. Blühaspekt von Behaartem Kälberkropf *Chaerophyllum hirsutum*. Frühjahr 1997.



Foto 2: Diese Magerwiese wird zwar zum Großteil noch gemäht, das Mähgut wird aber nicht mehr abtransportiert. Der linke Teil ab dem Hochstand verbracht und beginnt zu verbuschen. Vgl. auch Foto 9! Foto E. Hauser, Frühjahr 2002. Fläche 399 und 400.



Foto 3: Zwischen Bannholz und dem Weiler Hilbern liegt ein durch Feldgehölze, Kleinwaldflächen, Fettwiesenstreifen und Einzelbäume struktureicher Bereich, der ehemalige Bachlauf ist allerdings verrohrt. Flächen 296 – 306.

### **Schrägluftbilder von einer Befliegung am 9. 7. 2002:**



Flugb. 1: Im Vordergrund der Simsenbergbach, dahinter der mit naturnahem Laubwald bestockte Hang, anschließend eine Magerbrache- und wiese (vgl. Fotos 8 und 9), anschließend in der Feldflur die Gehöfte von Thann, dahinter das Bannholz, überwiegend Fichten – Monokultur.



Flugb. 2: Blick vom Nordende des Gemeindegebiets nach Süden (der überwiegende Teil des Bildausschnitts gehört zur Gemeinde). Die Feldflur ist über weite Strecken ausgeräumt und strukturarm. Das Bild ist typisch für das Teilgebiet 1, das landwirtschaftliche Intensivgebiet auf dem Plateau aus Älteren und Jüngeren Deckenschottern. Rechts das Tal des Simsenbergbachs, links sind die Ufergehölze des Thanner Bachs erkennbar.



Flugb. 3: Weiler Hilbern. Streuobstbestände sind das wesentlichste Wertmerkmal der Weiler und Gehöfte.



Flugb. 4: Intensiv besiedelter Bereich um Dietachdorf: Blick von Osten. Die Grenze zu Steyr verläuft im linken Bilddrittel – Zusammenwachsen der Orte. Links im Mittelgrund kleine, wertvolle Reste einer früher ausgedehnten Feuchtgebietszone (Flächen Nr. 249 – 252).



Flugb. 5: Dietach, Ort. Im Vordergrund Bauernhäuser mit Wiesen und Weideflächen an den Abhängen, die die Grenze der Landschaftseinheiten bilden. Links und hinter dem Ortskern der Heuberg. Die unverbauten Bereiche sind gut strukturiert und weisen wertvolle Grünlandstandorte auf.



Flugb. 6: Die beiden Schottergruben bei Staning, Blick gegen SE. Man beachte den aufgelassenen Bereich in der vorderen Grube – Potential zur Entwicklung wertvoller Lebensräume. In dieser Grube auch Uferschwalben. Links Abhang von einem Hochterrassensporn mit mageren Brachen, bzw. schon mehr oder weniger geschlossen bewaldeten Bereichen.



Flugb. 7: Nördliche Schottergrube bei Staning, Niederterrasse, Böschung zur Hochterrasse mit Brachen, Verbuschung, Bewaldung. Anschüttung und Einebnung eines Teils der Böschung. Gemeindegrenze vor dem rechten Vierkanter bzw. an der oberen Böschungskante.



Flugb. 8: KW Staning von NW. Im Vordergrund naturnaher Laubwald auf der Niederterrasse.



Flugb. 9: Kleiner Auwald im Unterwasser des KW Staning. Der breitere Bereich ist eschendominiert und wurde 2002 kräftig überschwemmt.

## **Anhang 2** **Beschreibung der Einzelflächen**

**(Datenbank-Bericht: Auswahl Berichte Gemeinde -  
"Ausdruck Endbericht" sortiert nach Flächennummer)**



Gemeinde: **41504 Dietach**

Bezirk: **Steyr-Land**

lfd. Nummer:	1	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	2	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	SE- exponierte, mittelsteile Böschung. Zur Artengarnitur vgl. die noch gemähte Nachbarfläche 3. Jungbäume, v.a. gepflanzte Juglans regia				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	3	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren				
Charakteristik:	SE- exponierte, mittelsteile Böschung. Tendiert zur mesophilen Fettwiese. Verbascum nigrum, Sedum telephium agg., Centaurea scabiosa, Dianthus carthusianorum, Salvia pratensis, Silene vulgaris, Fragaria vesca, Sedum album, Securigera varia, Pimpinella major, Linaria vulgaris, Artemisia vulgaris, Festuca sp.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	4	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	SE- exponierte, mittelsteile Böschung, entspricht Fl. 2. Zur Artengarnitur vgl. die noch gemähte Nachbarfläche 3. Jungbäume, v.a. gepflanzte Juglans regia.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	5	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:	Stark ruderal beeinflusste Brache. Atriplex sp., Solidago canadensis, Amaranthus retroflexus, ...				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	6	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Salbei - Glatthafer - Wiese. Silene vulgaris, Salvia pratensis, Centaurea jacea, Pastinaca sativa, .....				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	7	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren				
Charakteristik:	Magere Wegböschung. Dianthus carthusianorum, Arenaria sepyllifolia, Euphorbia cyparissias, Teucrium chamaedrys, ...				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	8	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleines Feldgehölz mit Kirsche, Stieleiche.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	9	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	10	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					

lfd. Nummer:	<b>11</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>12</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>13</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>14</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>15</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Salbei - Glatthafer - Wiese. Salvia pratensis, Silene vulgaris, Pastinaca sativa, Centaurea jacea, Knautia arvensis, Pimpinella major, Clinopodium vulgare, Leucanthemum ircutianum, Centaurea scabiosa, Silene alba, Leontodon hispidus				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>16</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>17</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs</b>				
Charakteristik:	Schuttdeponierung. Wird zur Zeit der Bearbeitung zur Einebnung der hier verlaufenden Geländeböschung genutzt.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>18</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Ufergehölz am Stallbach, hier gut entwickelt. In der Baumschicht Fraxinus excelsior, Salix fragilis, Alnus glutinosa. Schilf.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>19</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Böschung mit einigen Wildkirschen und Eschen.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>20</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren</b>				
Charakteristik:	Magere Straßenböschung. Bromus erectus, Salvia pratensis, Silene vulgaris, Centaurea scabiosa, Fragaria vesca, Dianthus carthusianorum, Knautia arvensis, Thymus pulegioides, Euphorbia cyparissias, Daucus carota, Teucrium chamaedrys, Festuca sp.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>21</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>22</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>24</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs</b>				
Charakteristik:	Kompostieranlage				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>25</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>26</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>27</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0305 Sukzessionsfläche auf ehemaligen Abbauflächen geogener Rohstoffe</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>28</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0305 Sukzessionsfläche auf ehemaligen Abbauflächen geogener Rohstoffe</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>29</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0602 Abbauflächen geogener Rohstoffe mit aktueller betrieblicher Nutzung</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>30</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:	Ruderal beeinflusste Brache.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>31</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>32</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:	Einstufung schwierig. Die ehemals magere, nur 1,5 - 3 m hohe Böschung ist durch Düngereintrag vom Feld oberhalb eutrophiert. Kaum noch Magerkeitszeiger. Sedum telephium s.str., Brennessel, Solidago canadensis, gepflanzte Nußbäume, bis 6 m hoch; auch Anflug.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>33</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Böschung mit dichtem, schon weitgehend geschlossenem, bis 5 m hohem Gebüsch. Aus den Nachbarflächen ist ersichtlich, dass es sich früher um eine Magerwiesen - Böschung gehandelt haben muß. Cornus sanguinea, Rosa sp., Corylus av., Euonymus europaea, Crataegus monogyna, .....				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>34</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Einige Böschungen in diesem Bereich wurden zur Anlage von Hecken genutzt und zu diesem Zweck gezäunt. Auf dieser Fläche zum Aufnahmezeitpunkt fast geschlossener Bestand von Solidago canadensis, wenige Sträucher kommen durch.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>35</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Neugepflanzter Heckenzug anstelle ehemaliger Magerwiesenböschung, gezäunt. Birken in 3 Reihen. Darunter fast nur Solidago canadensis, vgl. Fl. 34				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>36</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>37</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>38</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>39</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Die Magerwiesenbrache in diesem Bereich ist teilweise schon durch älteren Anflug überwachsen. Hier ein Gehölz mit Esche, Eiche, Wildkirsche				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>40</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Artenreiche Magerwiesenbrache, Böschung in fortgeschrittenem Verbruchsstadium. Teilweise mit gesetzten, jungen Rotföhren. Anflug von Esche und Bergahorn. Asperula cynanchica, Dianthus carth., Euphorbia cyp., Echium vulg., Bromus erectus, Peucedanum oreoselinum, Salvia prat., Galium verum, Scabiosa ochroleuca, Helianthemum ovatum, Teucrium chamaedrys, Festuca sp., Centaurea scabiosa, Pimpinella saxifraga....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>41</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:	Ehemaliger Magerwiesencharakter im Istzustand nur mehr aus benachbarten Flächen folgerbar. Stellenweise Schuttablagerung. Alte, nicht mehr gepflegte Obstbäume. Junge, gepflanzte Nußbäume. Viel Anflug. Robinie. Große Calamagrostis epigejos - Bestände. Urtica dioica, Rubus sp., Rosa sp., Sambucus nigra, Salix - Gebüsche, Clematis - und Parthenocissus - Schleier. Baumhöhe erreichen da und dort Wildkirsche und Pappeln.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>42</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Magerwiesenbrache, vgl. Fl. 40, gleicher Zustand.				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>43</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0306 Neubewaldung/Aufforstung</b>				
Charakteristik:	Fichten und Föhren aus benachbarten Pflanzungen fliegen an und breiten sich aus. Höhe bis ca. 8 m., dazwischen in Lücken Reste der Vegetation der Magerbrachen von Fl. 40 und 42.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>44</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>45</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>46</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren</b>				
Charakteristik:	Schmale Magerwiesen - Böschung. Euphorbia cyp., Dianthus carth., Salvia prat., Silene vulg., Bromus erectus, Centaurea scabiosa, Stachys recta, Festuca sp., Galium verum, Daucus carota, Thymus pulegoides. Nördlicher Teil weniger mager, tendiert zur mesophilen, bunten Fettwiese.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>47</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:	Brache nach Fettwiese oder Garten. Urtica dioica, Armoracia lapathifolia, Erigeron canadensis, Ranunculus repens, Centaurea jacea, Galium mollugo, Solidago canadensis, Silene alba, Cirsium vulg., Achillea millefolium, .....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>48</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Magere Brache an steiler Straßenböschung. Bothriochloa ischaemum, Bromus erectus, Securigera varia, Euphorbia cyp., Teucrium cham., Knautia arv., Carex hirta...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>49</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Magerbrache mit Ruderalisierungs- bzw. Eutrophierungszeigern an Steilhang, Fortsetzung der Magerwiese Fl. 50. Securigera varia, Dianthus carth., Thymus pulegoides, Campanula rotundifolia, Salvia prat., Geranium phaeum, Solidago can., Cirsium vulg., Erigeron can., Cornus sang., Urtica dioica....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>50</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren</b>				
Charakteristik:	Sehr steile, dennoch regelmäßig von den Anrainern gemähte Magerwiesenböschung. Artenreich! Stachys recta, Dianthus carth., Daucus carota, Silene vulg., Pastinaca sativa, Scabiosa ochroleuca, Festuca sp., Thymus pulegoides, Salvia prat., Carex caryophyllaea, Rumex acetosella, Hieracium pilosella (viel), Sedum sexangulare, Euphorbia cyp., Leucanthemum ircutianum, Bromus erectus, .....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>51</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>52</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>53</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>54</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0502 Konglomerat-Steilfelsen</b>				
Charakteristik:	Konglomerat - Steilabfall. Steile und sekrechte Partien. Schwach wüchsiger, naturhafter Laubwald verzahnt mit Offenvegetation und nackten Felspartien. Gehölze: Quercus robur, Sorbus aria, Pinus sylvestris, Fraxinus excelsior, Betula pendula, Rhamnus cathartica. Weiter Angaben nach E. Hauser: Campanula rotundifolia, Asperula cynanchica, Asplenium ruta - muraria und trichomanes, Buphthalmum salicifolium, Calamagrostis varia, Cardaminopsis arenosa, Centaurea stoebe, Chamaecytisus supinus, Epilobium dodonaei, Lembotropis nigricans, Petrorhagia saxifraga, Sedum telephium, Scabiosa ochroleuca, Seseli libanotis, Stachys recta, Teucrium chamaedrys				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>56</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Enns - Fluß, Stausee Staning. Wertvolle Biotopstrukturen an den Konglomerat -Steilabfällen und an steilen, sehr naturnahen Laubwald - Abhängen. Segelsport.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>57</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>58</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Mäßig fette, ebene Wiese. Unklar, ob noch ganz regelmäßig gemäht. Ranunculus nemorosus, Plantago lanceolata, Pastinaca sativa, Knautia arvensis, Knautia maxima, Crepis biennis, Silene vulgaris, Potentilla sterilis, Pimpinella major, Koehleria pyramidata, Bromus erectus, Dianthus carthusianorum, Peucedanum oreoselinum, Salvia pratensis, Hypericum perforatum, Galium album, Leontodon hispidus, ....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>59</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>60</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Magere Brache an mäßig steiler Böschung. Campanula persicifolia, Allium carinatum, Centaurea jacea, Pimpinella saxifraga, Betonica off., Crucjata laevipes, Helianthemum ovatum, Peucedanum oreoselinum, Galium verum, Festuca sp., Securigera varia, Calamintha vulg., Asperula cynanchica, Euphorbia cyp., Linaria vulg., Pimpinella major, Daucus carota, Salvia prat., Thymus pulegoides, Teucrium chamaedrys, Peucedanum cervaria, Buphthalmum salicifolium, Bromus erectus, Scabiosa ochroleuca, Centaurea scabiosa, Campanula rotundifolia, Pastinaca sativa, Viola hirta, Potentilla sterilis, Potentilla heptaphylla, Madicago falcata, Aster amellus				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>61</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Gehört zum gleichen Hang wie die vorige Fläche, Nr. 60, aber mit etlichen gepflanzten jungen Fichten und Eichen, dazwischen Anflug, Cornus sanguinea - Gebüsch; freie Bracheflächen im Verschwinden.				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>62</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Leicht geneigter Wiesenhang, am 21.8. 02 frisch gemäht. Erkennbare Arten: Betonica off., Salvia prat., Plantago lanc., Ranunculus bulb., Centaurea jacea, Calamintha vulg., Koehleria pyramidata, Festuca sp.; oberster Hangteil magerer, hier Bromus erectus, Stellaria graminea. Nach unten fließender Übergang in eine ebene Fettwiese.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>63</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>65</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Schmäler Brachestreifen an einem Waldrand. Euphorbia cyp., Silene vulg., Melampyrum sylv., Agropyron caninum, Pimpinella major, Peucedanum oreoselinum, Lathyrus pratensis, Securigera varia, Betonica off., Galium verum, Salvia prat., Centaurea jacea, Vicia sepium.... Zool. Zufallsbeobachtung: Wespenspinne				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>66</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Mäßig geneigte Böschung mit Wiesenstreifen. Salvia prat., Euphorbia cyp., Silene vulg., Fragaria viridis, Linaria vulg., Koehleria pyramidata, Geranium phaeum, Potentilla sterilis,...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>67</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren</b>				
Charakteristik:	Magerere, nördliche Fortsetzung von Fläche 66. Dianthus carth., Bromus erectus, Euphorbia cyp., Thymus pulegoides, Centaurea scab., Silene vulg., Galium verum, Helianthemum ovatum, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>68</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>69</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Artenreicher, naturnaher Hangwald, teilweise mit Konglomeratstufen. Der Südteil des Hangs gehört zum Naturschutzgebiet Staninger Leiten, das sich in der angrenzenden Stadtgemeinde Steyr fortsetzt (Haupt - Schutzgut ist der auf Steyrer Gebiet liegende, u.a. orchideenreiche Halbtrockenrasen).				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>70</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>71</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>72</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>73</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Mittelsteiler, verbrachter, teilweise schon geschlossen mit Gehölzen bewachsenen Hangabschnitt. In der Südhälfte Anflug hauptsächlich aus Fraxinus exc., im Nordteil zwei aufgeforstete Teilflächen mit Fichte und Rotföhre, 5 bzw. 10 m hoch. Verbliebene Brache ca. 50 % der Gesamtfläche. Arten: Silene vulg., Clinopodium vulg., Bromus erectus, Betonica off., Salvia prat., Viola hirta, Galium verum, Campanula rotundifolia, Knautia arvensis, Thymus pulegoides, Daucus carota, Melampyrum sylvaticum, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>74</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>75</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Anflug am brachgefallenen Wiesenhang hier schon praktisch geschlossen.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>76</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Erhaltener Rest des Brache - Hangs am Hangfuß. Artengarnitur wie Fläche 78				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>77</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Eingezaunte Neupflanzung, wie es in diesem Bereich mehrere gibt (vgl. z.B. Fl. Nr. 33 - 35). Die genannten Flächen sind als neuangelegte Gehölze vermutlich auf Biotopförderungsaktionen zurückzuführen. Sie liegen aber auf ehemaligen, mageren Böschungen! (Es gibt in diesem Bereich auch Heckenanlagen in der Feldflur, die günstiger zu bewerten sind! Nr. (672 und 663)). Arten: Betula pendula, Cornus sang., Quercus robur, Acer pseudoplatanus, Viburnum lantana + opulus. Lückig und schlechtwüchsig. Brachereste dazwischen wie auf der anschließenden Fläche 78.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>78</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Brachehang mit randlich beginnender Verbuschung, zum Großteil noch frei. Scabiosa ochroleuca, Thymus pulegoides, Teucrium chamaedrys, Securigera varia, Campanula rotundifolia, Asperula cynanchica, Centaurea scabiosa, Galium verum, Dianthus carth., Salvia prat., Bromus erectus, Potentilla arenaria, Pimpinella sax., Verbascum nigrum, Pastinaca sativa, Peucedanum oreoselinum...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>79</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Mesophile Fettwiese, die zum Untersuchungszeitpunkt frisch gemäht war. Lage und Artenzusammensetzung vergleichbar der Fläche 83				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>80</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren</b>				
Charakteristik:	Magere Straßenböschung am Fuß der vorigen Fläche. Pastinaca sat., Dianthus carth., Thymus pulegoides, Pimpinella major, Campanula rotundifolia, Campanula glomerata, Asperula cynanchica, Daucus carota, Salvia prat., Senecio vulg., Centaurea scabiosa, Scabiosa ochroleuca, .....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>81</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:	Straßenrand - Brache. Calamagrostis epigejos, Urtica dioica, Solidago canadensis, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	82	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	83	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Diese mesophile Fettwiese fällt mit einem steileren, mageren Randstreifen zur Straße ab. Der schmale Südwestteil besteht nur aus dieser mageren Böschung. Pimpinella major, Knautia arvensis, Centaurea jacea, Pastinaca sativa, Leontodon hispidus, Thymus pulegioides, Campanula rotundifolia, Leucanthemum ircutianum, Salvia pratensis, ..... Randlich: Dianthus carth., Asperula cynanchica.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	84	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	85	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0305 Sukzessionsfläche auf ehemaligen Abbauflächen geogener Rohstoffe				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	86	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0305 Sukzessionsfläche auf ehemaligen Abbauflächen geogener Rohstoffe				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	87	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0305 Sukzessionsfläche auf ehemaligen Abbauflächen geogener Rohstoffe				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	88	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0602 Abbauflächen geogener Rohstoffe mit aktueller betrieblicher Nutzung				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	89	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:	Brache am Abhang in die Kiesgrube				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	90	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs				
Charakteristik:	In aufgelassenem Teil der Kiesgrube angelegte Ackerfläche				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	91	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	92	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					

lfd. Nummer:	<b>93</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Alte Obstbäume, aber in mit Rasenmäher gepflegtem Privatgarten.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>94</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Mehrere große Eschen				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>95</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren</b>				
Charakteristik:	Kleine Geländemulde, wahrscheinlich alte Schotterentnahmestelle. Hänge mit recht magerer Wiese. Am Grund auch eine kleine Grünmülldeponie, eutrophiert. Dianthus carth., Centaurea scab., Potentilla arenaria, Ranunculus bulbosus, Potentilla heptaphylla, Silene vulg., Carex cf. caryophyllea, Thymus pulegioides, Betonica officinalis, Deschampsia cespitosa, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>96</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>97</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0306 Neubewaldung/Aufforstung</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>98</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>99</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>100</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>101</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs</b>				
Charakteristik:	Christbaumkultur unter Hochspannungsleitung				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>102</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>103</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs</b>				
Charakteristik:	Christbaumkultur unter Hochspannungsleitung				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>104</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Südexponierter Wiesenhang mit nur schwacher Tendenz zu mageren Typen. Silene vulg., Salvia prat. (randlich), Centaurea jacea, Daucus carota, Prunella vulg., Trifolium camp., Agrimonia eupatoria, .....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>105</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Fette Wiese mit mäßiger Tendenz zur Magerkeit. Die relativen Magerkeitszeiger nicht häufig. Salvia prat., Orobanche gracilis, Centaurea jacea, Leucanthemum ircutianum, Leontodon hispidus, Pastinaca sativa, Potentilla heptaphylla, Betonica officinalis, Peucedanum cervaria (am Waldrand), Erigeron annuus, Crepis capillaris, Trifolium campestre, Origanum vulg., Thymus pulegoides, .....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>106</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>107</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>108</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>109</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>110</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>111</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Wiesenstreifen an einem Waldrand, ostexponierter Hang, trotz der eine intensive Bewirtschaftung praktisch ausschließenden Lage mit nur sehr schwachen Anzeichen von Magerkeit, Einstufung als "mesophile" Fettwiese grenzwertig, geht im Nordteil in eindeutig fette Wiese über. Leontodon hispidus, Hypericum maculatum s.str., Pastinaca sativa, Clinopodium vulgare, Ranunculus bulbosus, Cirsium oleraceum, Agrimonia eupatoria, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>112</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>113</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>114</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Steiler Osthang mit magerer Brache. Thymus pulegoides, Daucus carota, Salvia pratensis, Silene vulg., Campanula rotundifolia, Centaurea jacea, Clinopodium vulg., Betonica off., Sedum album, Sedum sexangulare, Dianthus carth., Brachipodium pinnatum, Oxalis acetosella, Pastinaca sativa, ....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>115</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>116</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren</b>				
Charakteristik:	Lage anschließend an Fläche 114, Unterschied besteht in extensiver Schafbeweidung.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>117</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Fortsetzung von Fläche 114				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>118</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>119</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>120</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>121</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>122</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	In der ÖK findet sich hier ein strichliertes Geinne, auch ein Graben ist erhalten. Zum Begehungszeitpunkt völlig trocken, trotzdem hat das Gehölz eindeutig Ufergehölzcharakter. Fraxinus excelsior, Alnus glutinosa, Prunus padus, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>123</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Fortsetzung der Fläche 122				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>124</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Fortsetzung der Fläche 122 und 123. Am Westende endet der Graben (verschüttet und überackert).				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>125</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren</b>				
Charakteristik:	Eine Straße schneidet rechtwinkelig in einen Hang, es ergeben sich beidseitig Böschungen ähnlich einem Hohlweg (flacher). Fläche 125 ist die südexponierte Böschung. Aufgrund der relativ großen Fläche wurden sie aufgenommen. Daucus carota, Silene vulg., Centaurea jacea, Salvia off., Lotus corniculatus, Dianthus carthusianorum, Leontodon hispidus, Leucanthemum ircutianum, .....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>126</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren</b>				
Charakteristik:	Wie Fläche 125, nordexponierte Böschung gegenüber, kein markanter Unterschied in der Artengarnitur.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>127</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>128</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>129</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>130</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Feldgehölz mit hohen Eichen und Eschen				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>131</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Feldgehölz mit hohen Eichen und Eschen.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>132</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>133</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>135</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>136</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	137	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	138	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Beidseitiges, schmales naturnahes Ufergehölz des obersten Stallbachs, mit hohen Eschen und Schwarzerlen.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	139	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	140	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	141	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Eschen und Schwarzerlen, Rest eines ehemals größeren Bestands, bevor der benachbarte Teich (Fläche 142) als Freizeitanlage gestaltet wurde.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	142	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	2 naturferne Fischteiche und Gartenanlage. Ein von Westen her mit strichliertem Gerinne in der ÖK eingezeichneter Graben ist nicht mehr durchgehend erhalten. Wasserführung erst unterhalb der Teiche, wo der Stallbach heute also entspringt. (Oberhalb Verrohrung?)				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	143	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	144	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	145	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0205 Obstplantage				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	146	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Heckenzug entlang eines trockenen Grabens, im unteren Teil strichliertes Gerinne in der ÖK. Vgl. Fläche 141 und 142. Prunus avium, Fraxinus excelsior, dichte, eutrophe Schlagvegetation, da im oberen (westlichen) Teil auf den Stock gesetzt.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	147	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					

lfd. Nummer:	<b>148</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>149</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>150</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>151</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>152</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>153</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Südexponierte Straßenböschung, Artenreiche Magerwiesengesellschaft, leider seit ca. 3 Jahren brach, Ziersträucher wurden angepflanzt. Dianthus superbus, Thymus pulegoides, Euphorbia cyparissias, Betonica officinalis, Silene vulgaris, Scabiosa ochroleuca, Orobancha sp., Daucus carota, Galium verum, Sanguisorba off., Koehleria pyramidata, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>154</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>155</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>156</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Steile, brachgefallene Böschung zwischen dem Wiesenstreifen (Fl. 157) oberhalb und dem Acker unterhalb. Brachypodium pinnatum, Bromus erectus, ... Vgl. auch Fläche 157.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>157</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren</b>				
Charakteristik:	Schmaler, südexponierter, magerer Wiesenstreifen. Dianthus carth., Silene vulg., Daucus carota, Fragaris vesca, Bromus erectus, Colchicum autumnale, Thymus pulegoides, Betonica off., Sedum sexangulare, Salvia prat., Euphorbia cyparissias, Scabiosa ochroleuca, Buphthalmum salicifolium, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	158	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	159	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren				
Charakteristik:	Steiler, magerer Wiesenhang, unbebaute Bauparzelle. Dianthus superbus, Thymus pulegioides, Betonica off., Daucus carota, Sanguisorba off., Crepis capillaris, Molinia sp., Salvia pratensis, ...				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	160	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	161	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0305 Sukzessionsfläche auf ehemaligen Abbauflächen geogener Rohstoffe				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	162	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	163	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	164	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	165	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	166	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	167	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	168	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	169	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					

lfd. Nummer:	<b>170</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>171</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>172</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>173</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0305 Sukzessionsfläche auf ehemaligen Abbauflächen geogener Rohstoffe</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>174</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>175</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>176</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>177</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>178</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>179</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>180</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Waldsplitter mit mächtigen Eichen.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>181</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>182</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren</b>				
Charakteristik:	Magere Wiese. Mähgut heuer nicht abtransportiert. Dianthus carthusianorum, Helianthemum ovatum, Bothriochloa ischaemum, Bromus erectus (dominant), Peucedanum oreoselinum, Salvia prat., Euphorbia cyparissias, Potentilla heptaphylla, Scabiosa ochroleuca, .....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>183</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Angrenzend an Fläche 182, ohne die ausgeprägten Magerkeitszeiger.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>184</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Unterhang mit mäßig fetter Wiese. Daucus carota, Salvia pratensis, Leucanthemum ircutianum, Clinopodium vulgare, Pastinaca sativa, Leontodon hispidus, ....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>185</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>186</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>187</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>188</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Komplex aus fetten, aber im Vergleich zu heute üblichen Bewirtschaftungsintensitäten, immer noch relativ mäßig gedüngten Wiesen und Weiden. Die randlich, besonders am Oberhang, vorhandenen mageren Flächen wurden eigens ausgewiesen. Es ist sehr bemerkenswert, dass in dieser Lage noch ein landwirtschaftlicher Betrieb mit Rindern in Weidehaltung besteht (vgl. auch Fläche 227, einziges Parallelbeispiel in der Gemeinde!). Durch Feldgehölze, Einzelbäume und Streuobstbestände hat der ganze Bereich einen überaus traditionellen und reizvollen Charakter, zumal angrenzende Hänge völlig verbaut wurden.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>189</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>190</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>191</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0305 Sukzessionsfläche auf ehemaligen Abbauflächen geogener Rohstoffe</b>				
Charakteristik:	Alte, kleine Schotterentnahmestelle, mager bis ruderal				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	192	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Mächtige alte Stieleichen.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	193	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs				
Charakteristik:	Auffallend ebene Anschüttung. Ehemalige Deponie?				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	194	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Trotz Vorkommen von Bromus und Prachtnelke im Gesamtbild als mäßig fett einzustufende Wiese. Bromus erectus, Dianthus superbus, Salvia pratensis, Leucanthemum ircutianum, Clinopodium vulgare,....				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	195	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	196	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	197	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	198	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren				
Charakteristik:	Magere Böschung, vor einigen Jahren noch als Küchenschellen - Standort bekannt, Pulsatilla vulg. heute mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit hier erloschen. Helianthemum ovatum, Silene vulgaris, Centaurea scabiosa, Euphorbia cyparissias, Peucedanum oreoselinum, Thymus pulegioides, Salvia prat., Ranunculus bulbosus, Asperula cynanchica, Prunella grandiflora, Pimpinella saxifraga, Stachys recta, Bromus erectus, Betonica off., .....				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	199	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Mäßig fetter, kleiner Hang, grenzwertig gegen Halbtrockenrasen. Bromus erectus, Dianthus superbus, Centaurea scabiosa, Silene vulg., Orobancha gracilis, Leontodon hispidus, Agrimonia eupatoria, .....				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	200	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	201	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	202	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					

lfd. Nummer:	<b>203</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>204</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>205</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Naturnahes Uferbegleitgehölz aus Eschen, Schwarzerlen, ausgewachsenen Kopfweiden. Kleiner Bachlauf (Nr. 717) vorhanden.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>206</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Manchmal austrocknender, eutropher Ententeich, von dichtem, naturnahem Ufergehölz aus Esche, Schwarzerle, Hasel, ausgewachsenen Kopfweiden beschattet.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>207</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>208</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>209</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>210</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>211</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Kleiner Gänseteich in Hühner- und Gänseweide, steilufrig, naturfern, stark eutrophiert, kein beschattendes Ufergehölz.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>212</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Alte Brache, durch umliegenden Wald schattig, viel Rubus fruticosus, Anflug von Eschen, diese bis 2 m hoch, Salvia glutinosa, ... . Kaum noch Reste von Magervegetation.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>213</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>214</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Schon seit über 10 Jahren verbrachter hang. Einzelne große Eschen (10 m), viele junge (<1 m). Bromus erectus, Agrimonia eupatoria. Krautige vegetation unter altem Gras abgestickt.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>215</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Anflug von Eiche, Esche bis > 2 m, unterer Teil schon weitgehend zugewachsen. Magervegetation ist bemerkenswert, aber schon arg in Bedrängnis. Massenhaft Peucedanum cervaria, Cytisus nigricans, Galium verum, Brachypodium pinnatum, Salvia prat., Bromus erectus, ....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>216</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Brache ähnlich Fläche 215, noch nicht ganz so verwachsen. Die gleichen bemerkenswerten Arten, insbes. Peucedanum cervaria und Cytisus nigricans.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>217</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren</b>				
Charakteristik:	Eingezäunte, extensive Schafweide oberhalb eines einzeln stehenden Wohnhauses. Eingesprengt kleine Buschgruppen. Viele Magerkeitszeiger, artenreich. Bromus erectus, Thymuspulegoides, Campanula rotundifolia, Asperula cynanchica, Stachys recta, Pimpinella saxifraga, Potentilla heptaphylla, Echium vulg., Securigera varia, Helianthemum ovatum, ....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>218</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren</b>				
Charakteristik:	Eingezäunte, ebene Magerwiese. Campanula glomerata, Bromus erectus, Betonica off., Pimpinella saxifraga, Daucus carota, Peucedanum oreoselinum und cervaria, Thymus pulegoides, Cruciata laevipes, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>219</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland</b>				
Charakteristik:	Mäßig fette Feuchtwiese. Lythrum salicaria, Filipendula ulmaria, Sanguisorba officinalis, Cirsium oleraceum, Deschampsia cespitosa, Verbena off., Scirpus sylvaticus, Molinia sp., im feuchteren Nordteil Carex acutiformis, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>220</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Feuchtbrache an der Grenze zu eutrophem Bestand. Equisetum palustre, Mentha longifolia, Ranunculus repens, ....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>221</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>222</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	223	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Alte Eichen				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	224	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Alte Eichen				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	225	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Alte Eiche, junge, gepflanzte Walnuß, Anflug von Bergahorn und Esche				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	226	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	227	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Mit Rindern beweidete Flächen, als solche in der Gegend sehr bemerkenswert, vgl. Fl. 188, einzige Beispiele dieser Flächennutzung im Gemeindegebiet. Bewirtschaftung nur mäßig intensiv. Daucus carota, Euphorbia cyparissias, Dianthus carthusianorum, Salvia pratensis, Senecio vulgaris, Agrimonia eupatoria, Galium verum, Peucedanum oreoselinum, Sedum telephium, Thymus pulegoides, Campanula rotundifolia, ....				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	228	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	229	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:	Eutrophe Brache mit Brennessel, Waldrebe, Anflug junger Eschen				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	230	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wenig gedüngte Wiesenböschung. Salvia prat., Clinopodium vulg., Pastinaca sat., Silene vulg., Bromus erectus, Daucus carota, Thymus pulegoides, Euphorbia cyparissias, Rnunculus repens, Carex acutiformis, Hypericum perforatum, Festuca arundinacea, ....				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	231	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Artenreicher, mesophiler Wiesenhang. Salvia off., Pastinaca sat., Daucus carota, Brumus erectus, Scabiosa ochroleuca, Agrimonia eupatoria, Dianthus carth., Arenaria sepyllifolia, Buphthalmum salicifolium, Centaurea scabiosa, Hieracium sabaudum, ....				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	232	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Eschenanflug, ca. 8 m hoch.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	233	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					

lfd. Nummer:	234	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:	Eutrophe Brache in einem Graben (ehemaliges Gerinne verrohrt? Drainage? Vgl. Bachlauf 719: dieser in der Verlängerung!)				
		Bearbeiter:	Peter Prack		
lfd. Nummer:	235	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	N- und ostexponierte, beweidete Hänge, vgl. Fl. 227; artenärmer als diese. Salvia prat., Agrimonia eupatoria, Pimpinella major, Pastinaca sativa, Leontodon hispidus, Silene vulgaris, Prunella vulg., Centaurea jacea, ....				
		Bearbeiter:	Peter Prack		
lfd. Nummer:	236	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Peter Prack		
lfd. Nummer:	237	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Peter Prack		
lfd. Nummer:	238	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleines Gehölz aus Alnus glutinosa				
		Bearbeiter:	Peter Prack		
lfd. Nummer:	239	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Ententeich. Unterhalb verrohrtes Gerinne zum Bach.				
		Bearbeiter:	Peter Prack		
lfd. Nummer:	240	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Peter Prack		
lfd. Nummer:	241	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Peter Prack		
lfd. Nummer:	242	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Zum Bearbeitungszeitpunkt frisch gemähte, mesophile Wiese. Erkennbar: Silene vulg., Salvia prat., Centaurea scabiosa, Lotus corniculatus, Ranunculus bulbosus, Deschampsia cespitosa, Clinopodium vulg., Glechoma hederacea, ...				
		Bearbeiter:	Peter Prack		
lfd. Nummer:	243	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Peter Prack		
lfd. Nummer:	244	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Peter Prack		

lfd. Nummer:	245	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	246	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	247	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	248	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	249	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Artenreiche Feuchtwiese, wie sie im Gebiet leider praktisch nicht mehr vorkommen. Dieser Breich Rest einer ausgedehnten Zone von Feuchtflächen. Succisa pratensis, Carex acuta, Selinum carvifolia, Cirsium oleraceum, Lythrum salicaria, Caltha palustris, Angelica sylv., Festuca rubra agg., ....				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	250	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Schwarzerlen - Bestand, bruchwaldartig, gehört mit den Nachbarflächen zu einem bedeutenden Rest eines Feuchtbiotopkomplexes.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	251	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Riedwiesen - Brache, gehört mit den Nachbarflächen zu einem bedeutenden Rest eines Feuchtbiotopkomplexes. Phragmites communis, Mentha longifolia, Cirsium oleraceum, Epilobium cf. parviflorum, Ranunculus repens, Carex acutiformis, ...				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	252	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:	Bedauerliche Pflanzung von Schwarzerlen (5 m hoch) in Reihen, darunter verschwindet allmählich die Riedvegetation.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	253	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Naturnaher Teich mit schönem Schilf - Röhricht. Ein Steg, sonst keine sichtbaren Eingriffe, aber sicherlich Fischbesatz.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	254	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Ententeich, leichter Durchfluß, vgl. Gerinne 727, Am Ufer alte Weiden und Schwarzerlen. Straßennah.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	255	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					

lfd. Nummer:	256	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	257	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Feuchtbrache, stark eutrophiert. Urtica dioica, Cirsium oleraceum .....				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	258	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Untypische Streuobstwiese: Neuanlage, hauptsächlich mit Kirschbäumen und Nußbäumen, bis ca. 10 m. Darunter sehr viel Cirsium oleraceum.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	259	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	260	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Großer, vor ca. 20 Jahren (?) angelegter Fischteich (Speisung aus dem Bach Nr. 721), durch geschüttete Dämme umgeben, Wasserspiegel über dem Umland. Gepflegte Anlage, tlw. Rasen. Eingezäunt.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	261	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Wie Fläche 260: Großer, vor ca. 20 Jahren (?) angelegter Fischteich (Speisung aus dem Bach Nr. 721), durch geschüttete Dämme umgeben, Wasserspiegel über dem Umland. Gepflegte Anlage, tlw. Rasen. Eingezäunt.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	263	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Fischteich mit etwas naturnäheren Strukturen als die benachbarten Teiche, aber ebenfalls gepflegt, eingezäunt. Typha latifolia (kein ausgedehnter Bestand), Lythrum salicaria, Alnus glutinosa, Juncus effusus, Iris pseudacorus.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	264	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Feuchtwiese, Mähgut wird nicht abtransportiert. Equisetum palustre (massenhaft im noch feuchteren Ostteil), randlich Phragmites comm., Lythrum salicaria, Filipendula ulmaria, Juncus effusus, ...				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	265	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	266	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					

lfd. Nummer:	<b>267</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Ostexponierte Wiese an der Grenze der Aufnahmewürdigkeit (relativ eutroph). <i>Potentilla sterilis</i> , <i>Leontodon hispidus</i> , <i>Clinopodium vulg.</i> , <i>Daucus carota</i> , <i>Securigera varia</i> , <i>Medicago falcata</i> , <i>Trifolium medium</i> , <i>Veronica off.</i> , <i>Leontodon autumnale</i> , am Waldrand auch <i>Thymus pulegoides</i> , <i>Euphorbia cyparissias</i> , <i>Origanum vulgare</i> , ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>268</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Waldrand - Wiese an der Grenze zur Aufnahmewürdigkeit (relativ eutroph). <i>Leontodon autumnalis</i> , <i>Centaurea jacea</i> , <i>Deschampsia cespitosa</i> , <i>Agrostis tenuis</i> , <i>Ranunculus bulbosus</i> , <i>Cirsium oleraceum</i> , <i>Rumex obtusifolius</i> , <i>Alchemilla sp.</i> , <i>Cerastium holosteoides</i> , .....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>270</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Fischteich mit Ufern aus Beton und steilen Holzplanken, naturfern. Eventuell sogar eine Falle für Amphibien.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>271</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>272</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>273</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>274</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>275</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>276</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Naturferner Fischteich in gegenüber dem Straßenverkehr exponierter Lage.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>277</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>278</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Hohlweg mit mageren , steilen Böschungen. Max. Tiefe ca. 5 m. Westliche Seite: Dianthus superbus, Thymus pulegoides, Potentilla erecta, Betonica off., Campanula rotundifolia, Sanguisorba off., Briza media, Hypericum perforatum, Bromus erectus, Molinia cf.litoralis, ... Östliche Seite: die gleichen Arten, aber insgesamt weniger magerer Eindruck. Im Mittelteil Herden von Calamagrostis epigejos. Gegen den anschließenden Heckenzug Melampyrum nemorosum.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>279</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Zwei schmale Wegböschungen an der Grenze der Aufnahmewürdigkeit (eutrophiert von den angrnzenden Äckern). Hypericum perforatum, Carex hirta, Sanguisorba off., Potentilla anserina, Stellaria graminea, Tanacetum cf.corymbosum, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>280</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>281</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>282</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>283</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Dieser Wald besteht fast ausschließlich aus Alnus glutinosa (alte Stockausschläge), obwohl er weitab jedes Baches liegt. Staunasser Boden, Carex brizoides massenhaft. Vgl. auch Teich Nr. 433.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>284</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>285</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>286</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>287</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>288</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Bemerkenswerter Schwarzerlen - Niederwald, vgl. auch Fläche 292				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>289</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland</b>				
Charakteristik:	Feuchtwiese, Mähgut nicht abtransportiert; aufgrund Eutrophie Grenzfall für die Aufnahmewürdigkeit. Carex brizoides, Cirsium oleraceum, Ranunculus repens,...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>290</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>291</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>292</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Große, nur unscharf abgrenzbare Fläche: Von ausgedehnter Wasserfläche nach starken Regenfällen und im Frühjahr bis zu völlig ausgetrocknet (so meist im Sommer und Herbst) in bemerkenswertem Schwarzerlen - Niederwald, Darstellung müßte eigentlich diesen überlagern, vgl. Fl. Nr. 288.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>293</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Teich war im Sommer ausgetrocknet. Ufer und Umgebung naturfern gestaltet.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>294</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>295</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>296</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Teil eines kleinen, reizvollen Landschaftsausschnitts, der durch die vorhandenen kleinen Waldflächen, Heckenzüge Wiesenstreifen und Bachläufe parkartigen Charakter aufweist.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>297</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Alte Eschen. Teil eines kleinen, reizvollen Landschaftsausschnitts, der durch die vorhandenen kleinen Waldflächen, Heckenzüge Wiesenstreifen und Bachläufe parkartigen Charakter aufweist.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>298</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Alte Eschen. Teil eines kleinen, reizvollen Landschaftsausschnitts, der durch die vorhandenen kleinen Waldflächen, Heckenzüge Wiesenstreifen und Bachläufe parkartigen Charakter aufweist.				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>299</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Alte Eschen. Teil eines kleinen, reizvollen Landschaftsausschnitts, der durch die vorhandenen kleinen Waldflächen, Heckenzüge Wiesenstreifen und Bachläufe parkartigen Charakter aufweist.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>300</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Doinant alte Eschen. Teil eines kleinen, reizvollen Landschaftsausschnitts, der durch die vorhandenen kleinen Waldflächen, Heckenzüge Wiesenstreifen und Bachläufe parkartigen Charakter aufweist.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>301</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>302</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Im Sommer manchmal austrocknender Fischteich (vgl. Zulauf, Nr. 713), betonierter Einlauf. Naturfern.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>303</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland</b>				
Charakteristik:	Mäßig feuchte Wiese an der Grenze zur Aufnahmewürdigkeit (eutroph). Cirsium oleraceum, massenhaft Filipendula ulmaria. Gegen den Waldrand hin verbracht.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>304</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:	Nicht mehr bewirtschafteter Waldzwickel				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>305</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>306</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Schwarzerlen - eschendominiert, tlw. Stieleiche, Ufergehölze und Reste solcher an heute verrohrten Gerinnen, vgl. Nummer 581 und 713				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>307</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>308</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Fischteich in größerem, ländlichem Garten, naturfern.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>309</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>310</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>311</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>312</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>313</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>314</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>315</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Die Fläche 316 (Teich) umgebendes, natürlich zusammengesetztes Gehölz. Vgl. Fl. 316				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>316</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Durchsickerter, seichter Teich (austrocknend) bzw. Sumpf, Speisung aus Drainagerohr am NE - Eck. Typha latifolia, Sparganium erectum, Lythrum salicaria, Epilobium cf. parviflorum, Lemna minor (wenig). Von naturnahem Gehölz umschlossen.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>317</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>318</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>319</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Zwischen Ufergehölz des Thanner Bachs und Hangwald erstreckte sich früher eine schmale, langgestreckte Wiese, von der durch antürlichen Anflug nur noch Reste als Brache erhalten sind. Cirsium oleraceum, Urtica dioica (massenhaft, hoch, dicht), Carex acutiformis. Das Verschwinden der Fläche durch Wiederbewaldung ist absehbar.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>320</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	321	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Schlagflur				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	322	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:	Allium oleraceum				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	323	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	324	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:	Hier schon weitgehend geschlossener Gehölzanflug. Fraxinus excelsior bis 7 m, Quercus robur, ...				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	325	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiesenhang an der Grenze der Aufnahmewürdigkeit, relativ eutroph. Colchicum autumnale, Ranunculus bulbosus, Salvia prat. (wenig), Leontodon hispidus, Pimpinella major, Clinopodium vulg., Daucus carota, Dianthus carth., Centaurea jacea, ...				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	326	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:	Beginnender Eschenanflug .				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	327	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnahes Ufergehölz des Thanner Bachs. Alnus glutinosa, Fraxinus Excelsior, Prunus padus, Salix fragilis, .... Stellenweise breiter als eine reine Ufergalerie und damit auwaldartig - auch durch Ausdehnung gegen Fläche 319.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	328	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	329	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	330	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:	Am oberen Rand dieser verbrachten Böschung eine Reihe gepflanzer, junger Nußbäume. Kaum Magerkeitszeiger. Sedum tlephium s.str., Euonymus europaea, Betonica off., Galeopsis speciosa, Deschampsia cespitosa, Sanguisorba off., Urtica dioica, Brachypodium pinnatum, Hypericum perforatum,				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	331	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					

lfd. Nummer:	332	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	333	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	334	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	335	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	336	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Den Teich Nr. 506 umgebendes Gehölz mit großen Ex. Von Salix fragilis, Prunus padus.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	337	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Fast röhricht - artige kleine Feuchtbrache. Typha latifolia, Scirpus sylvaticus, Lythrum salicaria...				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	338	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Eckig gefaßter, naturferner Fsischteich.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	339	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz mit Bruchweide, Schwarzerle, Esche, Traubenkirsche...				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	340	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Große Eschen, Eichen und Wildkirschen				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	341	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	342	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	343	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					

lfd. Nummer:	<b>344</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>345</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>346</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>347</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>348</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>349</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Ufergehölz mit Schwarzerle, Esche, Traubenkirsche				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>350</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:	Wertvolle naturnahe Schwarzerlen - Eschen - Bachau, verschiedene schöne Krautschicht - Ausbildungen, vor allem solche mit Massenvorkommen von <i>Leucojum vernum</i> , andernorts von <i>Caltha palustris</i> . Hoch anstehendes Grundwasser. Lokal durch Anschüttungen überhöht und zerstört.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>351</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>352</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>353</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Schon stark verbuschte untere Fortsetzung der mageren Brachefläche 355 (durch Straße getrennt).				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>354</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0102 Nadelwald/Nadelholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>355</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Magerer Brachehang mit beginnender Verbuschung, Deckung der Sträucher (Cornus sanguinea, junge Eichen, Rosa sp., ...) ca. 15 %. Genista tinctoria, Polygala comosa, Potentilla reptans, Melampyrum nemorosum, Campanula persicifolia, Campanula rotundifolia, Asperula cynanchica, Thymus pulegoides, Galium verum Salvia prat., Stachys recta, Koeleria pyramidata, Euphorbia cyparissias, Securigera varia, Bromus erectus, Buphthalmum salicifolium, Pimpinella saxifraga, Teucrium chamaedrys, Helianthemum ovatum, Peucedanum cervaria, Dianthus carth., ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>356</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Fraxinus excelsior, Prunus avium, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>358</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Wiesenstreifen an der Straße, an der Grenze der Aufnahmewürdigkeit (kaum Magerkeitszeiger). Salvia pratensis, Verbascum nigrum, Daucus carota, Leontodon hispidus, Silene vulgaris, .....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>360</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Magerer Abhang, Pferde - Weide. Galium verum , Bothriochloa ischaemum, Bromus erectus, Centaurea scabiosa, Thymus pulegoides, Euphorbia cyp., Pimpinella saxifraga, Salvia prat., Sachys recta, Galium album, Dianthus carthusianorum, Agrimonia eupatoria, Scabiosa ochroleuca, Potentilla heptaphylla, Securigera varia, Erigeron canadensis, Buphthalmum salicifolium, Salvia verticillata, .....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>361</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0305 Sukzessionsfläche auf ehemaligen Abbauflächen geogener Rohstoffe</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>362</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren</b>				
Charakteristik:	Pferdeweide, fast eben, stark abgeweidet. Agrimonia eupatoria, Bothriochloa ischaemum, Euphorbia cyp., Salvia prat., Scabiosa ochroleuca, Ranunculus bulbosus, Thymus pulegoides, Potentilla heptaphylla, ....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>363</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>364</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>365</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>366</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	367	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	368	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnahes Ufergehölz des Simsenbergbachs mit Esche, Schwarzerle, Taubenkirsche, ..... Im Unterwuchs stellenweise Phragmites comm..				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	369	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnaher Auwald. Schwarzerlen - Eschen -Bachau; vgl. Fläche 350.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	370	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Feuchtbrache mit Carex acutiformis und Urtica dioica, im Auwald gelegen, Zuwachsen absehbar, Anflug von Weiden und Eschen.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	372	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	373	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	374	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bachau, dominant Schwarzerle, Esche, vgl. Fl. 350.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	375	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	376	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	377	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	378	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					

lfd. Nummer:	379	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	380	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Brachehang, Verbuschung mit Rhamnus cathartica (schon ca. 15 % der Fläche), Sambucus racemosa, Eiche, Birke; Oberhang vom Acker her eutrophiert, hier viel Brennessel. Bromus erectus, Galium verum, Carduus defloratus, Hypericum perforatum, Euphorbia cyp., Stachys recta, Salvia prat., Verbascum nigrum, Fragaria moschata, Helianthemum ovatum, Teucrium chamaedrys, Campanula rotundifolia, Sedum telephium, ...				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	381	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Naturnahes Ufergehölz, wie Fl. 368				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	382	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	383	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs				
Charakteristik:	Fischzuchtgelände mit betongefassten Fischbehältern, Durchfluss vom Bach abzweigend und in diesen zurückführend				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	384	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Beidseitiges, schmales naturnahes Ufergehölz , dominant Schwarzerle, Esche.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	385	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:	Fettwiesen - Brache an Auwald - Rand. Buschgruppen von Alnus glutinosa und Salix appendiculata, Cirsium oleraceum, Urtica dioica, Petasites hybridus.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	386	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Ufergehölz - ähnlich				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	387	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Nicht als Neubewaldung eingestuft, weil nicht gepflanzt, sondern angefliegen. Ca. 3 m hoher, fast geschlossener, dichter Jungwuchs von Bergahorn und Esche.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	388	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	389	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Naturnahe Schwarzerlen - Eschen -Bachau, vgl. Fl. 350				
Bearbeiter: Peter Prack					

lfd. Nummer:	<b>390</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Rest eines ehemaligen Wiesenstreifens in der Bachau, durch Wiederbewaldung im Verschwinden, bis 6 m hohe Eschen decken schon ca. 50 % der Fläche. Hoch anstehendes Grundwasser. Carex acutiformis, Urtica dioica, Juncus effusus, Caltha palustris, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>391</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>392</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Baumgruppe (Eschen) in Hangmulde, vermutlich ehemalige, kleine Schotterentnahmestelle				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>393</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten</b>				
Charakteristik:	Verbrachter Hang, fließender Übergang zur schon geschlossen verbuschten Fläche 387. Calamagrostis epigejos, Solidago canadensis, Clematis vitalba, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>394</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Eschengruppe.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>395</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Feldgehölz aus Eschenanflug				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>396</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Fortsetzung von Fläche 293 nördlich der Straße. Ebenfalls eutrophe Brache.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>397</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Ebene Wiese mit wenigen Magerkeitszeigern. Dianthus carth., Thymus pulegioides (beide selten), Daucus carota, Plantago media, Trifolium campestre, Hypericum perforatum, Origanum vulg., Crepis biennis, Heracleum sphondylium, Pastinaca sativa, Leontodon hispidus, Prunella vulg., .....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>398</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>399</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Brachgefallene Fortsetzung der folgenden Fläche. Verbuschung im Gang, Eschenanflug bis 7 m hoch, aber nicht geschlossen.				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>400</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren</b>				
Charakteristik:	Magerwiesenhang, Mähgut wird in den letzten Jahren nicht mehr abtransportiert. Bromus erectus (viel), Potentilla heptaphylla, Securigera varia, Dianthus carth., Galium verum, Thymus pulegioides, Daucus carota, Salvia prat., ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>401</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>402</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>403</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Schon dicht mit Esche und Ahorn verbuschter, steiler Hangbereich. (Anflug bis 7 m hoch).				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>404</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>405</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Bunter Wiesenhang. Salvia prat., Leucanthemum ircutianum, Leontodon hispidus, Centaurea jacea, Silene vulg., Dianthus carth., Bromus erectus (selten), Thymus pulegioides, Pastinaca sativa, Galium album, Knautia arvensis, Ranunculus bulbosus, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>406</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Brachgefallene Nachbarfläche des Hangs Fl. 405. Noch kaum verbuscht, aber ruderalisierte Flecken mit Urtica - Dominanz (10%). Dianthus carth., Salvia prat., Stachys recta, Silene vulg., Betonica off., Securigera varia, Koeleria pyramidata, Thymus pulegioides, Hypericum perforatum, Daucus carota, Medicago falcata, Salvia verticillata, Campanula rotundifolia, ....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>407</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>408</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Dieser kleine Teil des steilen Hangs wird noch gemäht. Koeleria pyramidata, Leucanthemum ircutianum, Ranunculus bulbosus, Viola hirta, Campanula rotundifolia, Saölvia pratensis, Daucus carota, Thymus pulegioides (selten), Betonica off., Clinopodium vulgare, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>409</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Dieser Teil des Hangs brachgefallen, aber noch unbuscht. Silene vulg., Buphthalmum salicifolium, Bromus erectus, Thymus pulegioides, Salvia verticillata, ....				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>410</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>411</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>412</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>413</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>414</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Ebene, mesophile Wiese, aber deutlich ärmer als der benachbarte Hang, Fl. 405				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>415</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	Schmale, magere, steile Straßenböschung. Teucrium chamedrys, Thymus pulegioides, Dianthus carth., Euphorbia cyp., ....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>416</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>417</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Runder Teich mit steilen, aber unbefestigten Böschungen. Hohe, dichte Baumhecke umschließt und beschattet ihn (Alnus glutinosa, Fraxinus excelsior, Prunus avium, Tilia cordata, Crataegus monogyna, Euonymus europaea, ...). Teilweise Wasserlinsen - Decke.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>418</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Feldgehölz mit alten Eichen in reizvoller Lage in Weidefläche.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>419</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Rinderweide, artenreich. Fortsetzung von Fläche 227, vgl. dort.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>421</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Enns - Fluß, Unterwasser des KW Staning				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	422	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Uferwald im Unterwasser des Kraftwerks Staning. Im Nahbereich des KW (ca. 300 m) ist das Ufer betoniert. Dennoch und vor allem im unterhalb anschließenden Bereich Auwaldcharakter. Wertvoller, seltener Biotoptyp. Insbesondere verschiedene Weidenarten, vom KW weg abnehmender Überschwemmungseinfluß. Massive Schwemmholtz- und Schlickablagerungen (Hochwasser Aug. 2002, aber auch schon davor). Breiterer Bereich auf Höhe von Fläche 424 schon zu einer höheren Austufe zu stellen (hier dominierenEsche und Linden, geophytenreich).				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	423	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Artenreicher, sehr naturnaher Hangwald. Charakteristische Arten sind Buche, Eiche (auch Q. petraea). Vorkommen von Sorbus torminalis. Häufig Staphylea pinnata. Reich an Frühjahrsgrophyten.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	424	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Auwiese in landschaftlich ansprechender Lage mit einigen Arten, die zu magereren Wiesen tendieren, aber insgesamt an der Grenze der Aufnahmewürdigkeit. Salvia pratensis, Pastinaca sativa, Pimpinella major, Cirsium oleraceum, Heracleum sphondylium, Centaurea jacea, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	425	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Salbei - Glatthfer - Wiese mit einigen magereren Flecken. Dianthus cath.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	426	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Meist schmales, aber dichtes und naturnahes Uferbegleitgehölz des Bachs Nr. 721. Eschen, Schwarzerlen, Traubenkirschen, .....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	427	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	428	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	429	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Beschatteter Teich mit ca. 1,2 m Tiefe im Auwald, Gerinne Nr. 711 be- und entwässert.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	430	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	431	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>432</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland</b>				
Charakteristik:	Relativ eutrophe Feuchtwiese. Mähgut wurde nicht abtransportiert. <i>Cirsium oleraceum</i> , <i>Juncus effusus</i> , <i>Mentha longifolia</i> , <i>Juncus articulatus</i> , <i>Epilobium</i> sp., <i>Bupthalmumsalicifolium</i> , <i>Knautia maxima</i> , ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>433</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Langgestreckter, seichter Tümpel (ca. 0,75 m), naturnahe Struktur, im Sommer oft austrocknend, Springfrosch - Laichbiotop(mdl. Mitteilung Mag. F. Essl, Kronstorf).				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>434</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Steile, S- exponierte, aber teilweise beschattete mesophile Fettwiese <i>Salvia prat.</i> , <i>Thymus pulegioides</i> , <i>Potentilla heptaphylla</i> , <i>Leucanthemum ircutianum</i> , <i>Campanula rotundifolia</i> , <i>Daucus carota</i> , <i>Silene vulg.</i> , .....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>435</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Ufergehölz mit Schwarzerle, Esche, Traubenkirsche, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>436</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Ufergehölz mit Schwarzerle, Esche, Traubenkirsche, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>437</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0104 Laubwald/Laubholzforst</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>438</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden</b>				
Charakteristik:	Wiese an der Grenze der Aufnahmewürdigkeit. Wenig Magerkeitszeiger. <i>Orobancha gracilis</i> , <i>Ranunculus bulbosus</i> , <i>Leucanthemum ircutianum</i> , <i>Leontodon hispidus</i> , <i>Knautia arvensis</i> , ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>439</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Ovaler Fischteich mit unbefestigten Ufern und umgebendem Gehölz (Nr. 336), dennoch nicht sehr naturnah, Ufer ausgemäht, steil.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>504</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs</b>				
Charakteristik:	Rohr mündet hier, ergibt mit einem zweiten solchen die Wasserführung des oberhalb verrohrten Bachs.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>505</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs</b>				
Charakteristik:	Rohr mündet hier, ergibt mit einem zweiten solchen (Nr. 504) die Wasserführung des oberhalb verrohrten Bachs. Folgt man der Senke südwärts, so kommt man nach ca. 400 m Ackerfläche, wo der Bach verrohrt ist, zu einem Waldrand mit der oberen Fortsetzung dieses Bächleins. (Kronstorfer Gemeindegebiet). Vgl. auch Bach Nr. 716				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>507</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>508</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>509</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Nur etwa 25 cm tiefer Tümpel in der Bachau. Veronica beccabunga, Epilobium cf. parviflorum, Alisma plantago - aquatica, Scrophularia umbrosa, Lemna minor, Sparganium erectum, Cardamine amara. Zunehmende Beschattung durch zunehmenden Kronenschluß des umgebenden Auwaldstreifens.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>510</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>511</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>512</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Kleiner Teich (ca. 20 m²), Laichbiotop des Springfroschs (mdl. Mitt. Mag. Franz Essl, Kronstorf)				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>513</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Kleiner Teich (ca. 20 m²), Laichbiotop des Springfroschs (mdl. Mitt. Mag. Franz Essl, Kronstorf)				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>514</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Kleiner Teich mit ca. 20 m² am Eck des Waldes, Laichbiotop des Springfroschs (mdl. Mitt. Mag. Franz Essl, Kronstorf)				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>515</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Kleiner Teich mit ca. 50 m², Laichbiotop des Springfroschs (mdl. Mitt. Mag. Franz Essl, Kronstorf)				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>516</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:	Zwei Birken mit Marterl				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>517</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>518</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>519</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>520</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>521</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>522</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>523</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>524</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>525</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>526</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>527</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>528</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>529</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			

lfd. Nummer:	<b>530</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>531</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Große Eschen und Eichen				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>532</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>533</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>534</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>535</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>536</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>537</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>538</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>539</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>540</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>541</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>542</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>543</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>544</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>545</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Zwei kleine, rundliche Fischteiche (zusammen ca. 25 m²) im Wald, beschattet, naturnahe Anlage				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>546</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Zweiter kleiner Teich, vgl. Nr. 545				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>547</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>548</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>549</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>550</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>551</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>552</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>553</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			

lfd. Nummer:	<b>554</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>555</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²</b>				
Charakteristik:	Eiche, Esche, Weißdorn				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>556</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Kleiner Teich (ca. 20 m²), Laichbiotop des Springfroschs (mdl. Mitt. Mag. Franz Essl, Kronstorf).				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>557</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>558</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>559</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>560</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>561</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>562</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>563</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>564</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>565</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>566</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>567</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>568</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>569</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>570</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>571</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>572</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>573</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>574</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>575</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>576</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>577</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			

lfd. Nummer:	<b>578</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>579</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>580</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>581</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs</b>				
Charakteristik:	Rohr mündet, von Süden kommend, in den Graben bzw. Bach Nr. 713. In der ÖK ist von Süden her (Weiler Hilbern) ein strichliertes Gerinne eingezeichnet, von dem nicht einmal mehr ein Graben existiert. Vgl. aber Nr. 717 bei Hilbern: Hier ist noch ein Stück dieses Bachlaufs erhalten.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>582</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0401 Stehendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Angelegter Teich im Uferwaldstreifen, mit breiter Verbindung zum Bach, manchmal wie dieser austrocknend.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>583</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs</b>				
Charakteristik:	Bach verschwindet in Verrohrung. Vgl. Nr. 585 in der selben Senke weiter nördlich: Wiederaustritt.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>585</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs</b>				
Charakteristik:	Bach tritt an dieser Stelle aus der Verrohrung. Vgl. Nr. 583, Beginn der Verrohrung.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>586</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs</b>				
Charakteristik:	Bach ab hier verrohrt.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>587</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs</b>				
Charakteristik:	Wasser - Hochbehälter. Überlauf speist das anschließende Gerinne Nr. 725				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>588</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>589</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs</b>				
Charakteristik:	Einlaufbauwerk für die Fischzucht, Fl. 383. 2,5 m hohe Staustufe, Restwasser im Bachbett nur ca. 1/10. (Rückführung in den Bach über Gerinne Nr. 733).				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>590</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0207 Markanter Einzelbaum</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>602</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>603</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Esche, Schwarzerle.				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>604</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>605</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>606</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>607</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>608</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Gepflanzte Abgrenzung der Fischteiche				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>609</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Kurzes Stück Ufergehölz, nur linksufrig.				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>610</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Ufergehölz, hauptsächlich Weiden				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>611</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>612</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			

lfd. Nummer:	<b>613</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>614</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>615</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>616</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>617</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>618</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Ufergehölz aus gepflanzten Hybridpappeln				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>619</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>620</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>621</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Graben mit verrohrtem Gerinne (vgl. Nr. 234 und 719) mit Gehölzen: Esche, Hybridpappel, ...				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>622</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Ufergehölz mit Hybridpappeln, Schwarzerlen				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>623</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>624</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			

lfd. Nummer:	<b>625</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>626</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>627</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>628</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Hybridpappeln, Eschen, Eichen				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>629</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>630</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>631</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Neupflanzung. Eiche, Winterlinde				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>632</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>633</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>634</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>635</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>636</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			

lfd. Nummer:	<b>637</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>638</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>639</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>640</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Der begradigte Bach weist hier ein Uferbegleitgehölz, hauptsächlich aus Schwarzerle, auf.				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>641</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Schütterer, kurzer, einseitiger Ufergehölzabschnitt				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>642</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>643</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>644</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>645</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>646</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>647</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>648</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			

lfd. Nummer:	<b>649</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>650</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>651</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>652</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>653</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>654</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>655</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>656</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>657</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>658</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>659</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>660</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			

lfd. Nummer:	<b>661</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>662</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	5 - 7 m hohe Fichten				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>663</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	1995 neu angelegter, gezäunter Heckenzug in der ebenen Feldflur (vgl. dagegen Nr. 35!). Diverse, relativ schwach wüchsige Sträucher, Solidago canadensis, Calamagrostis epigejos, ....				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>664</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Hecke zur Abgrenzung der benachbarten Kompostieranlage, Cornus sanguinae, Betula pendula.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>665</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>666</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>667</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>668</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>669</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>670</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>671</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Ufergehölzstreifen am Enns - Stausee, 2 - 3 m hohe Böschung mit bis 10 m Breite, demgemäß mit Gemisch aus Laubwald- und wenigen typischen Uferarten.				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>672</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	1995 neu angelegter, gezäunter Heckenzug in der ebenen Feldflur (vgl. dagegen Nr. 35!). Diverse, relativ schwach wüchsige Sträucher, Solidago canadensis, Calamagrostis epigejos, ..... Vgl. Nr. 663.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>673</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>674</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>675</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>676</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>677</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs</b>				
Charakteristik:	Baumkulisse aus hohen Eschen "bemäntelt" die Monokultur. Eschen sind von dieser durch einen schmalen Graben abgesetzt.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>678</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>679</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>680</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>681</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>682</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>683</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Verbuschter Straßenrand				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>684</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>685</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>686</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>687</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>688</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>689</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs</b>				
Charakteristik:	2 - 3 m hohe, mittelsteile Böschung oberhalb eines Fahrwegs, langgestreckte Brachfläche. Südteil bis zum Waldrand noch ohne Gehölzanflug, nördlich anschließend erste Eschen. Campanula glomerata, Salvia prat., Centaurea scab., Campanula rotundifolia, Brachypodium pinnatum (dominant), Galium verum, Euphorbia cyparissias, Securigera varia, Bupththalmum salicifolium, Medicago falcata, Silene nutans, Colchicum autumnale, Teucrium chamaedrys, Stachys recta, Avenula pubescens, Rumex acetosella, Origanum vulgare, ...				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>690</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>691</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>692</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>693</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			
lfd. Nummer:	<b>694</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:					
	Bearbeiter:	Peter Prack			

lfd. Nummer:	<b>695</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>696</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Zwischen den anschließenden, naturnahen Bachauen vermittelndes Ufergehölz des Simsenbergbachs. Schwarzerle, Esche, Traubenkirsche, Bruchweide, ...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>697</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>698</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>699</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0206 Baumreihe, Allee</b>				
Charakteristik:	Obstbäume				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>700</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>701</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>704</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Simsenbergbach. Vgl. auch Nr. 710. Der Bach bildet fast durchgehend die Gemeindegrenze gegen Wolfers und ist überwiegend dort eingezeichnet. Typischer Bach des Traun - Enns - Riedlands, über weite Strecken sehr naturnah strukturiert, mehr oder weniger unreguliert, oft mäandrierend (besonders in den erhaltungebliebenen Auwaldflächen). Wechselnde Breite und Tiefe sowie Substratbeschaffenheit. Geringes bis mäßiges Gefälle. Mit typischer Schwarzerlen - Eschen - Bachau vgl. Fläche Nr. 350). Beeinträchtigung durch Bodenerosion und Einschwemmung von Düngern und Pestiziden ist sicher gegeben.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>709</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0203 Heckenzug</b>				
Charakteristik:	Begrenzt das Fschzuchtgelände westlich. Im Heckenzug ein Sickerwasser führender, kleiner Graben. Prunus padus, Alnus glutinosa, Fraxinus excelsior. Gerinne wurde früher vom Einlaufbauwerk der Fschzucht her dotiert. Zulauf aktuell verschlammt.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>710</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Simsenbergbach. Ausleitungsstrecke entlang des Fschzuchtgeländes, nur geringe Restwassermenge.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>711</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Sickerbächlein im Augehölz, vgl. Teich Nr. 429. Versiegt nah unterhalb des Teichs.				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>712</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Naturnahe Ufergehölzzeile mit Schwarzerle, Traubenkirsche, Esche...				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>713</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Thanner Bach oberhalb der Verrohrung (vgl. Nr. 583). Manchmal austrocknend. Kleines, naturnah strukturiertes Bachbett mit durchgehendem Ufergehölz.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>714</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Thanner Bach. Charakterisierung ähnlich Simsenbergbach, Nr. 710, aber mit geringerer Wasserführung und schmalerer Talmulde, daher auch mit weniger ausgedehnter Au. Tritt bei Nr. 585 aus Verrohrung.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>715</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Kleiner, kaum regulierter Bach in schmaler Talmulde, aber vermutlich mit permanenter Wasserführung (wird als behördlich genehmigter Vorfluter einer Kleinkläranlage genutzt). Tritt aus Verrohrung, vgl. Nr. 504, 505. Folgt man der Senke mit der Verrohrung südwärts, so kommt man nach ca. 400 m Ackerfläche zu einem Waldrand mit der oberen Fortsetzung dieses Bächleins. (Kronstorfer Gemeindegebiet).				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>716</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Fortsetzung von Nr. 715				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>717</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Hier ist ein kleiner Teil des in der ÖK strichliert verzeichneten Bachlaufs erhalten. Verrohrung ab dem Nordende. Naturnahes Ufergehölz Nr. 205. Verrohrung endet weiter nördlich bei Nr. 581.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>718</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Bis zum Ortskern von Dietach überwiegend naturnah strukturierter Bach mit geringer, aber stetiger Wasserführung. Ab dort gestreckter, regulierter Verlauf in schmalen, ins Gelände etwa 1 m eingetieftem Graben. Erhält einige Zuflüsse und verschwindet bei Punkt 586 in einer Verrohrung. Früher versackte der Bach in diesem Bereich in der Enns - Niederterrasse. Es dürften ausgedehnte Feuchtgebiete vorhanden gewesen sein, analog den Resten bei den Flächennummern 249 - 252. Teilweise fehlt ein Ufergehölz.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>719</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Kurzer, ca. 0,75 m tiefer Graben mit Lythrum salicaria, Seggen. Darin das manchmal austrocknende Gerinne. Vgl. Nr. 234: Bachlauf ist in der Senke oberhalb verrohrt.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>720</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Begradigter, naturferner Bachlauf, dem zum Großteil ein Ufergehölz fehlt. Verläuft von Dietachdorf durch die freie Feldflur zum Bach Nr. 708 und wäre potentiell ein wertvolles Landschaftselement.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>721</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Kleiner Bachlauf, der im Hangbereich noch weitgehend naturnah verläuft, im Bereich der Flächen 260 und 261 die Fischteiche speist und ab dem Erreichen der Niederterrassen - Ebene begradigt und nur teilweise mit einem Ufergehölz versehen durch die Feldflur auf Dietachdorf zuläuft.				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	723	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleines Zubringer - Gerinne zu Bach 721.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	724	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner Bach, der mit dem Überlauf einer Quelfassung beginnt und dem Bach 721 zurinnt. Zunächst mit Ufergehölz, dann den Acker ohne ein solches in begradigtem Graben querend.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	725	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Wasserhochbehälter bei Quelle am Kerschberg, der Überlauf bildet ein kleines, naturnahes Bächlein.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	726	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Der begradigte Bach, der sich mit Nr. 721 vereinigt, weist ab dem Weiler Niedergleink ein naturnahes Ufergehölz auf. Am Straßenrand in Niedergleink vor allem mächtige Eichen und Eschen, beim weiteren Verlauf durch die Feldflur, Weiden, Schwärzerlen.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	727	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Fließt Bach Nr. 726 zu, ist in Niedergleink für eine kurze Strecke verrohrt. Fortsetzung flußauf zu den Feuchtfächen 249 - 253 hat sicher bestanden.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	728	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner, begradigter Bachlauf an der Gemeindegrenze. Ufergehölz Nr. 603.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	729	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Dieser begradigte Bach, der sich mit Nr. 721 vereinigt, weist ab dem Weiler Niedergleink ein naturnahes Ufergehölz auf. Am Straßenrand in Niedergleink vor allem mächtige Eichen und Eschen, beim weiteren Verlauf durch die Feldflur, Weiden, Schwärzerlen.Ufergehölz von Bach 726, Weiden, Schwarzerle. Wertvolles Gleiderungselement in der Feldflur!				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	730	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Stallbach. Zum Ursprung vgl. Fläche 142 und 146. Geringe, aber stetige Wasserführung. Naturnahes Ufergehölz Nr. 138, dann fehlt ein solches, Bach verläuft in begradigtem Graben. Kurz vor der Gemeindegrenze beginnt wieder ein Ufergehölz und eine naturnähere Bachstruktur.				
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	731	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Peter Prack					
lfd. Nummer:	732	Fläche: in m²	0	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz mit Schwarzerle und Esche				
Bearbeiter: Peter Prack					

lfd. Nummer:	<b>733</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0402 Fließendes Gewässer</b>				
Charakteristik:	Auslauf der Fischzucht (naturnah strukturiert, mit Ufergehölz). Mit seiner Einmündung in den Simsenbergbach erlangt dieser wieder normale Wasserführung.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>734</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Der begradigte Bach, der sich mit Nr. 721 vereinigt, weist ab dem Weiler Niedergleink ein naturnahes Ufergehölz auf. Am Straßenrand in Niedergleink vor allem mächtige Eichen und Eschen, beim weiteren Verlauf durch die Feldflur ist das Ufergehölz teilweise lückig und besteht überwiegend aus Schwarzerlen, daneben Weiden.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>735</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Ufergehölz mit Weiden und Schwarzerlen				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>736</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0202 Uferbegleitgehölz</b>				
Charakteristik:	Der begradigte Bach weist hier ein Ufergehölz, hauptsächlich aus Schwarzerlen, auf.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>800</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Meist westexponierte Einhänge zum Simsenbergbach von mittlerer Steilheit. Naturnahe gemischte Laubwälder, Fett- und Magerwiesen sowie Brachen. Einzelne Siedlungssplitter. (Ostexponierter Einhang liegt nicht im Gemeindegebiet).				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>801</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Nordwestexponierter, mittelsteiler Einhang zum Thanner Bach. Naturnaher Laubwald, lokal auch Fichten - Monokultur, im Südteil Brachen. Gegenüberliegendes Ufer flacher, ohne markante Böschung.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>802</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Nordwest- bis westexponierter, mittelsteiler Einhang zum namenlosen Bach an der Nordgrenze des Gemeindegebiets. Naturnaher Laubwald.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>803</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Dieser Abhang (lokale Bezeichnung: Heuberg) ist süd- bis südostexponiert. Geringe bis mittlere Steilheit. Die Aufnahme als "markante Geländeböschung" ist bei diesem Hang von beträchtlicher Basislänge (bis > 200 m) sicher problematisch. Dennoch handelt es sich um eine landschaftsprägende Struktur. Auch das Zusammenfallen mit einer geologischen Grenze und damit einer Teilgebietsgrenze rechtfertigt die Nennung unter diesem Titel: Es handelt sich um einen Abhang von den Älteren Deckenschottern zur Würm – eiszeitlichen Niederterrasse (vgl. 1.1.3. im Bericht). Am Hang finden sich Magerwiesenreste und magere Brachen, Feldgehölze, naturnahe, kleinere Waldflächen, ein ausgedehnter Bereich mit landwirtschaftlicher Nutzung (Weideflächen, Wiesen) und Abschnitte, die eine dichte Verbauung aufweisen. Diese stammt durchwegs aus den letzten Jahrzehnten und nimmt schon etwa 50 % des Hangs ein.				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>804</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Diese steile Böschung stellt einen Abhang von Jüngeren Deckenschottern zur Niederterrasse dar. Von der Bundesstraße 138 verläuft sie zunächst ungefähr ostwärts (Exposition SSW bis S) und biegt dann in scharfem Knick nach Norden um (Exposition E, ENE). Der Hang trägt naturnah gemischte Laubwälder. Am Hangfuß finden sich lokal schmale Wiesenstreifen. Bei der Ortschaft Asang Magerwiesen, mager Brachen und Siedlungsflächen. Im nördlichsten Teil überlagern die Jüngeren Deckenschotter nicht die Niederterrasse, sondern die Hochterrasse (vgl. Böschung 805!). Deshalb ist die Böschung in diesem Bereich niedriger und keilt schließlich gegen einen wenig auffälligen Hang aus.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>805</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Mittelsteiler bis steiler Abfall der Hochterrasse gegen die Niederterrasse. Die Grenzziehung zu Böschung 804 erfolgte dort, wo der einheitliche Abfall von den Jüngeren Deckenschottern zur Niederterrasse endet. Ein Ast zieht nördlich weiter (vgl. unter Nr. 804, hier gegen Hochterrasse abfallend), der hier beschriebene Hang biegt gegen ENE ab und ist demgemäß süd – bis südostexponiert. Es finden sich Magerwiesen – Brachen, intensiv verbuschte, eutrophierte Bereiche, aufgeforstete Partien und kleinere, naturnahe Laubholzflächen.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>806</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Fortsetzung von 805, durch einen Bereich getrennt, in dem die Böschung nicht erhalten ist (vermutlich Planierung, tlw. zum Untersuchungszeitpunkt im Gang, vgl. Fläche 17).				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>807</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Mittelsteiler bis steiler Abfall von der Niederterrasse zur Austufe der Enns im Bereich des Unterwassers des KW Staning. Exposition SE bis ESE. Im Nordteil sehr naturnahe Laubwälder, tlw. mit Konglomeratstufen. Im Südteil Magerwiesen und ihre Brachestadien.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>808</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Diese mittelsteile Böschung stellt den Abfall eines Hochterrassen – Sporns gegen die Niederterrasse dar. Exposition dieses Bereichs: NE. Der nördliche Teil, jenseits der kleinen Straße, ist niedriger, die entsprechende Struktur in der geologischen Karte nicht ersichtlich. Fichten – Monokulturen und andere junge Wälder, fette und magerere Wiesen, im Nordteil Brachen und Hecken – Pflanzungen.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>809</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Sehr steile bis senkrechte Böschung. Fortsetzung von Böschung 807 nach Süden, hier aber höher, da von der Hochterrasse bis zur Austufe bzw. dem Stausee Staning abfallend. Im Nordteil senkrechte Konglomeratfelsen mit interessanter Trockenvegetation, daran anschließend naturnahe Steilhang – Wälder mit Konglomeratstufen.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>810</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Der schmale Hochterrassensporn, der schon bei den Böschungen 808 und 809 erwähnt wurde, wird durch diesen überwiegend steilen Hang westlich begrenzt, Exposition daher W, stellenweise WNW. Naturnahe Laubwälder, Magerwiesenbrachen, im Südteil auch noch bewirtschaftete Wiesenflächen.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>811</b>	Fläche: in m <sup>2</sup>	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Fortsetzung von Böschung 810 nach einem sehr abgeflachten Bereich.				
	Bearbeiter: Peter Prack				

lfd. Nummer:	<b>812</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Süd- bis südostexponierte, mäßig steile Abhänge von den Älteren Deckenschottern gegen das Tal eines namenlosen Bachs. Grenzfall für die Einstufung als „markante Geländeböschung“. Wiesen, Weiden, Streuobstbestände, Feldgehölze, im S- Teil auch Ackerflächen.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>813</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Süd- bis südostexponierte, mäßig steile Abhänge von den Älteren Deckenschottern gegen das Tal eines namenlosen Bachs. Grenzfall für die Einstufung als „markante Geländeböschung“. Wiesen, Weiden, Streuobstbestände, Feldgehölze, im S- Teil auch Ackerflächen.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>814</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Gegenhang zu 812 und 813. W- und WNW- exponierter, mittelsteiler, tlw. steiler Abhang vom Kerschberg gegen den namenlosen Bach. Laub – Nadel - Mischwald überwiegt.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>815</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Gegenhang zu 812 und 813. W- und WNW- exponierter, mittelsteiler, tlw. steiler Abhang vom Kerschberg gegen den namenlosen Bach. Laub – Nadel - Mischwald überwiegt.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>816</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0120</b>				
Charakteristik:	Ost – exponierter Abhang des Kerschbergs von überwiegend mittlerer Steilheit. Die Einstufung als „markante Geländeböschung“ ist zwar fraglich, aber die geologische Stellung und die Rolle als Teilgebietsgrenze sind, wie bei Böschung 803, gegeben. Auch für das Landschaftsbild ist der Abhang bedeutend. Laub – Nadel – Mischwald, Fichten – Monokultur, Wiesen. Bedeutende Teilflächen im Nordteil sind verbaut.				
	Bearbeiter: Peter Prack				
lfd. Nummer:	<b>817</b>	Fläche: in m²	<b>0</b>	Länge in m:	<b>0</b>
Bestandestyp:	<b>0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung</b>				
Charakteristik:	Dieser Abhang mit Laub- u. Nadelwald, darunter Fettwiesen, ist mittelsteil u. nach NE bis SE exponiert. Von der Vorfläche trennt ihn eine kleine Talmulde.				
	Bearbeiter: Peter Prack				